



StoSignature Interior

Verarbeitungsrichtlinie

Innenraum



Innenraumbeschich- tungen

Oberflächen sorgen im Innenraum für eine wohnliche Atmosphäre. Faktoren wie Farbe, Struktur, Material und Haptik spielen dabei eine wichtige Rolle. Seit vielen Jahren entwickeln wir Innenraumbooberflächen, in die die neuesten internationalen Trends einfließen.





Inhalt

Oberflächen

004 StoCalce Fondo #01 – Classico

004 Oberflächenbeschreibung
005 Verarbeitungsschritte

006 StoCalce Fondo #02 – Rustico

006 Oberflächenbeschreibung
007 Verarbeitungsschritte

008 StoCalce Fondo #03 – Travertino

008 Oberflächenbeschreibung
009 Verarbeitungsschritte

010 StoCalce Fondo #04 – Naturale

010 Oberflächenbeschreibung
011 Verarbeitungsschritte

012 StoCalce Fondo #05 – Antico

012 Oberflächenbeschreibung
013 Verarbeitungsschritte

014 StoCalce Fondo #06 – Chimney

014 Oberflächenbeschreibung
015 Verarbeitungsschritte

016 StoCalce Fondo #07 – Oriente

016 Oberflächenbeschreibung
017 Verarbeitungsschritte

018 StoCalce Marmorino #01 – Classico

018 Oberflächenbeschreibung
019 Verarbeitungsschritte

020 StoCalce Marmorino #02 – Rustico

020 Oberflächenbeschreibung
021 Verarbeitungsschritte

Oberflächen

022 StoCalce Marmorino #03 – Fantastico

022 Oberflächenbeschreibung
023 Verarbeitungsschritte

024 StoCalce Marmorino #04 – Patina

024 Oberflächenbeschreibung
025 Verarbeitungsschritte

026 StoCalce Marmorino #05 – Sandstone

026 Oberflächenbeschreibung
027 Verarbeitungsschritte

028 StoCalce Veneziano #01 – Classico

028 Oberflächenbeschreibung
029 Verarbeitungsschritte

030 StoCalce Veneziano #02 – Rustico

030 Oberflächenbeschreibung
031 Verarbeitungsschritte

032 StoCalce Veneziano #03 – Travertino

032 Oberflächenbeschreibung
033 Verarbeitungsschritte

034 StoCalce Veneziano #04 – Liscio

034 Oberflächenbeschreibung
035 Verarbeitungsschritte

036 StoCalce Veneziano #05 – Betonoptik

036 Oberflächenbeschreibung
037 Verarbeitungsschritte

038 StoCalce Veneziano #06 – Caiman

038 Oberflächenbeschreibung
039 Verarbeitungsschritte

040 StoColor Dryonic® M #01 – Metallic Ballotini

040 Oberflächenbeschreibung
041 Verarbeitungsschritte

Titelbild:

Einfamilienhaus, Stuttgart, DE

Planung: Architekturbüro Stecher, Vaihingen an der Enz, DE

Ausführung: Maler Schach, Illingen, DE

Sto-Kompetenzen: StoCalce FS, StoCalce Fondo, StoTap Pro 500, StoColor Supermatt

Foto: Martin Baitinger, Böblingen, DE

Bei den nachfolgend in der Broschüre enthaltenen Angaben, Abbildungen, generellen technischen Aussagen und Zeichnungen ist darauf hinzuweisen, dass es sich hier nur um allgemeine Mustervorschläge und Details handelt, die diese lediglich schematisch und hinsichtlich ihrer grundsätzlichen Funktionsweise darstellen. Es ist keine Maßgenauigkeit gegeben. Anwendbarkeit und Vollständigkeit sind vom Verarbeiter/Kunden beim jeweiligen Bauvorhaben eigenverantwortlich zu prüfen. Angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt. Alle Vorgaben und Angaben sind an die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen und stellen keine Werk-, Detail- oder Montageplanung dar. Die jeweiligen technischen Vorgaben und Angaben zu den Produkten in den Technischen Merkblättern und Systembeschreibungen/Zulassungen sind zwingend zu beachten.



Interior Collection #1:

Einfach QR-Code mit der Foto-funktion Ihres Handys scannen und im Sto-YouTube-Kanal ansehen.

Oberflächen

042 StoColor Opticryl Matt #01 – Earth

042 Oberflächenbeschreibung
043 Verarbeitungsschritte

044 StoDecosit #01 – Dune

044 Oberflächenbeschreibung
045 Verarbeitungsschritte

046 StoDecosit #02 – Linear 1

046 Oberflächenbeschreibung
047 Verarbeitungsschritte

048 StoDecosit #03 – Linear 2

048 Oberflächenbeschreibung
049 Verarbeitungsschritte

050 StoDecosit #04 – Rindenteknik

050 Oberflächenbeschreibung
051 Verarbeitungsschritte

052 StoDecosit #05 – Rostoptik

052 Oberflächenbeschreibung
053 Verarbeitungsschritte

054 StoDecosit #06 – Stencil Plaster

054 Oberflächenbeschreibung
055 Verarbeitungsschritte

056 StoDecosit #07 – Spotted Mesh

056 Oberflächenbeschreibung
057 Verarbeitungsschritte

058 StoLevell Calce FS #01 – Liscio

058 Oberflächenbeschreibung
059 Verarbeitungsschritte

060 StoLevell Calce FS #02 – Betonoptik

060 Oberflächenbeschreibung
061 Verarbeitungsschritte

062 StoLevell Calce FS #03 – Calce Erosa

062 Oberflächenbeschreibung
063 Verarbeitungsschritte

064 StoLevell Calce FS #04 – Linear 1

064 Oberflächenbeschreibung
065 Verarbeitungsschritte

Oberflächen

066 StoLevell Calce FS #05 – Linear 2

066 Oberflächenbeschreibung
067 Verarbeitungsschritte

068 StoLevell Calce FS #06 – Calce Fine

068 Oberflächenbeschreibung
069 Verarbeitungsschritte

070 StoLevell Calce FS #07 – Calce Grossa

070 Oberflächenbeschreibung
071 Verarbeitungsschritte

072 StoLevell Calce FS #08 – Rope

072 Oberflächenbeschreibung
073 Verarbeitungsschritte

074 StoLook Struktur #01 – Linear 1

074 Oberflächenbeschreibung
075 Verarbeitungsschritte

076 StoLook Struktur #02 – Colour Dotting

076 Oberflächenbeschreibung
077 Verarbeitungsschritte

078 StoLook Struktur #03 – Lavasteinoptik

078 Oberflächenbeschreibung
079 Verarbeitungsschritte

080 StoLook Struktur #04 – Patina 1

080 Oberflächenbeschreibung
081 Verarbeitungsschritte

082 StoSil Patina #01 – Denim

082 Oberflächenbeschreibung
083 Verarbeitungsschritte

084 StoTap Pro #01 – Flecktechnik

084 Oberflächenbeschreibung
085 Verarbeitungsschritte

086 StoTap Pro #02 – Metallic

086 Oberflächenbeschreibung
087 Verarbeitungsschritte

088 Veredelungsoptionen

088 Patina und Wachs

089 Hinweise und Tipps



StoCalce Fondo #01 Classico



Beschreibung	• Dekorspachtelmasse
Produkte	• 01326-008 StoCalce Fondo getönt
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 08241-006 Sto-Klett-Trägerbrett • 08241-014 Sto-Moltopren®-Schwammbeleg
Dargestellte Farbtöne	• 16285 Architectural Colours
Mögliche Farbtöne	• StoCalce Fondo ist unbegrenzt tönbar

Systemaufbau



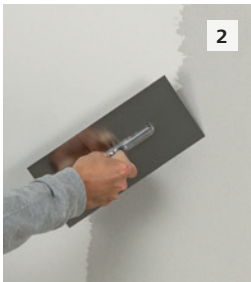
- 1 — StoCalce Fondo
2 — StoCalce Fondo

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevell In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



StoCalce Fondo mit der Sto-Glättekelle als Grundspachtelung auf Kornstärke aufziehen und glätten. Oberfläche trocknen lassen.



StoCalce Fondo auf Kornstärke aufziehen. Fingertrocken anziehen lassen.



Mit dem Sto-Klett-Trägerbrett und dem Sto-Moltopren®-Schwammelag in kreisenden Bewegungen – ähnlich einer Acht – filzen. Trocknen lassen.



StoCalce Fondo #02

Rustico



Beschreibung	• Dekorspachtelmasse mit Struktursandzugabe, strukturiert und verdichtet
Produkte	• 01326-008 StoCalce Fondo getönt • 04240-001 StoLook Punto Z • 01329-003 StoLook Wax • 04257-001 StoLook Argento
Werkzeuge	• 08376-002 StoCalce Marmorino-Glättekelle • 08354-011 Sto-Strukturwalze grob • 08241-006 Sto-Klett-Trägerbrett • 08241-009 Sto-Schwammgummibelag grob • Fusselfreies Tuch
Dargestellte Farbtöne	• 16285 Architectural Colours
Mögliche Farbtöne	• StoCalce Fondo ist unbegrenzt tönbar

Systemaufbau



- 1 — StoCalce Fondo
2 — StoCalce Fondo mit StoLook Punto Z
3 — StoLook Wax mit StoLook Argento

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevel In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



1 StoCalce Fondo mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle als Grundspachtelung auf Kornstärke aufziehen und glätten. Oberfläche trocknen lassen.



2 StoLook Punto Z als Strukturkorn mit StoCalce Fondo mischen und maschinell aufrühren (Zugabe von 10% StoLook Punto Z). Die Mischung mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle im Überschuss richtungsfrei aufziehen (ca. 1,5-fache Kornstärke).



3 Die gesamte Fläche mit der Sto-Strukturwalze grob richtungsfrei unregelmäßig aufnoppen.



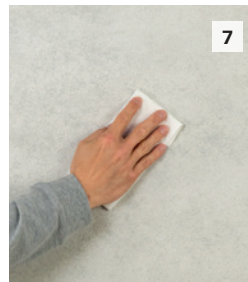
4 Sobald die Oberfläche fingertrocken ist (darf bei Berührung nicht kleben bleiben), mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle vorglätten (Noppen werden etwas eingedrückt).



5 Das Verdichten mit zunehmender Trocknungszeit wiederholen, bis eine leicht seidengänzende Oberfläche entsteht.



6 Das Effektpulver StoLook Argento in StoLook Wax mischen (Zugabe von 3% StoLook Argento). Die Silberpatina mit dem Sto-Schwammgummibelag in grob kreisenden Bewegungen – ähnlich einer Acht – aufbringen.



7 Nach der Trocknung von StoLook Wax die Oberfläche mit einem fusselfreien Tuch polieren.

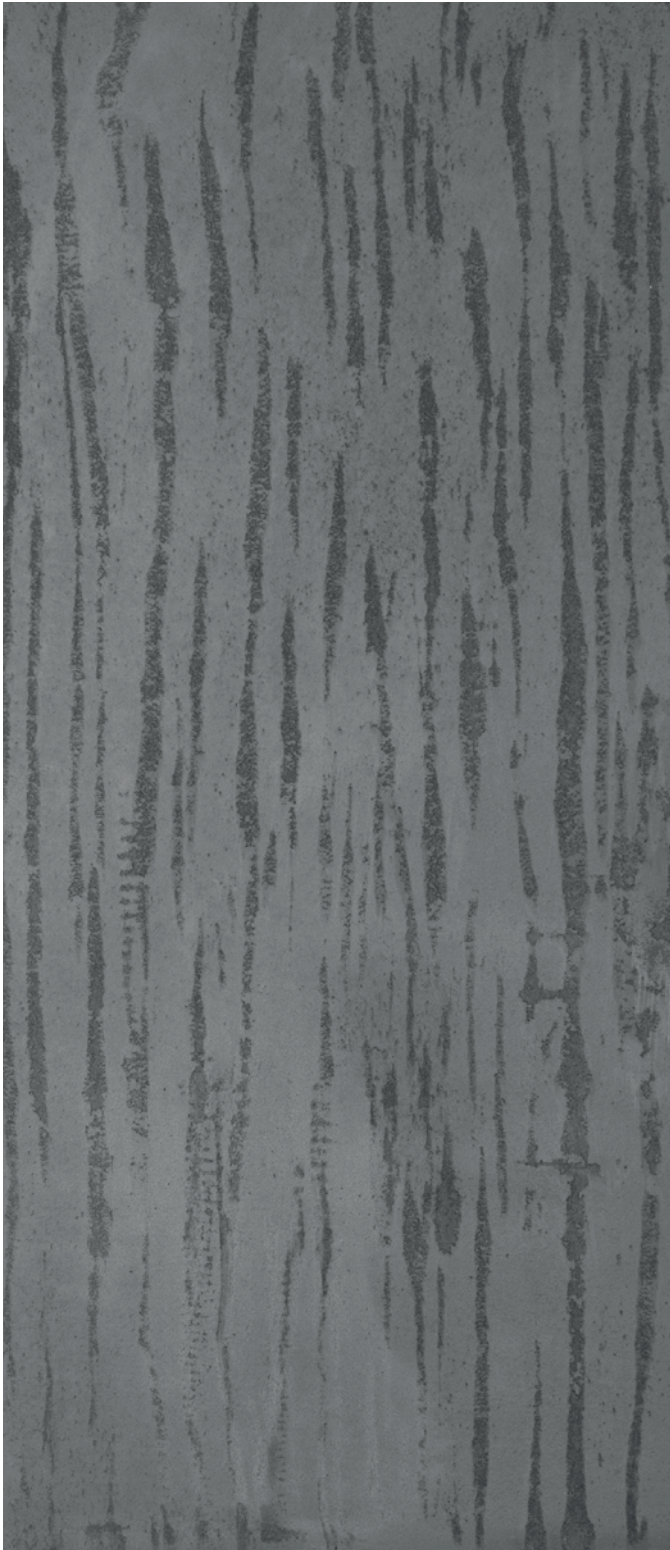


StoCalce Fondo #03

Travertino



Anforderungsstufe 3



Beschreibung	• Dekorspachtelmasse mit Struktursandzugabe, gerichtet, strukturiert und verdichtet
Produkte	• 01326-008 StoCalce Fondo getönt • 01326-009 StoCalce Fondo naturweiß • 04240-001 StoLook Punto Z
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 08376-002 StoCalce Marmorino-Glättekelle
Dargestellte Farbtöne	• 16280 Architectural Colours
Mögliche Farbtöne	• StoCalce Fondo ist unbegrenzt tönbar

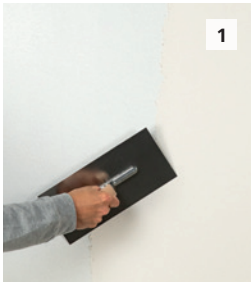
Systemaufbau



- 1 — StoCalce Fondo
2 — StoCalce Fondo mit StoLook Punto Z

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevell In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



StoCalce Fondo mit der Sto-Glättekelle als Grundspachtelung auf Kornstärke aufziehen und glätten. Oberfläche trocknen lassen.



StoLook Punto Z als Strukturkorn mit StoCalce Fondo mischen und maschinell aufrühren (Zugabe von 10% StoLook Punto Z). Die Mischung leicht über Kornstärke richtungsfrei aufziehen.



Die fingertrockene Oberfläche mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle mit der Stirnseite gerichtet aufkratzen.



Mit zunehmender Trocknung die Oberfläche mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle glätten und verdichten. Das Verdichten mit zunehmender Trocknungszeit wiederholen, bis die gewünschte Oberfläche erzielt ist.

Hinweis

Oberfläche kann bei Bedarf mit StoSil Patina veredelt werden. Optional kann die Technik auch mit StoCalce Veneziano und StoLook Punto F erzielt werden.



StoCalce Fondo #04 Naturale



Beschreibung	• Dekorspachtelmasse mit Struktursandzugabe, patiniert mit Silikatlasur
Produkte	• 01326-008 StoCalce Fondo getönt • 04240-001 StoLook Punto Z • 04970-001 StoSil Patina transparent • 04970-002 StoSil Patina getönt
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 08376-002 StoCalce Marmorino-Glättekelle • 17800-030 Sto-FineCoat Roller • 08241-010 Sto-Schwammgummibelag fein
Dargestellte Farbtöne	• 16286 Architectural Colours (StoCalce Fondo) • 16283 Architectural Colours (StoSil Patina)
Mögliche Farbtöne	• StoCalce Fondo ist unbegrenzt tönbar • StoSil Patina ist begrenzt tönbar

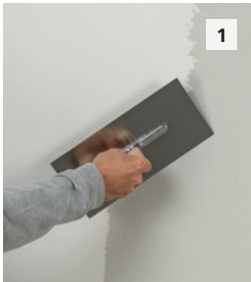
Systemaufbau



- 1 — StoCalce Fondo mit StoLook Punto Z
2 — StoSil Patina

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevell In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



1 StoLook Punto Z als Strukturkorn in StoCalce Fondo einmischen (Zugabe von 15% StoLook Punto Z). Die Mischung mit der Sto-Glättkelle richtungsfrei auf Kornstärke aufziehen.



2 Sobald die Oberfläche fingertrocken ist (darf bei Berührung nicht kleben bleiben), mit der StoCalce Marmorino-Glättkelle kreuz und quer abglätten. Oberfläche trocknen lassen.



3 StoSil Patina getönt mit StoSil Patina transparent in gleichen Teilen mischen und gut verrühren. Die Mischung kreuz und quer mit dem Sto-FineCoat Roller auftragen.



4 Die Patina mit dem Sto-Schwammgummibelag fein in kreisenden Bewegungen – ähnlich einer Acht – auf der Oberfläche nass in nass verteilen.



StoCalce Fondo #05

Antico

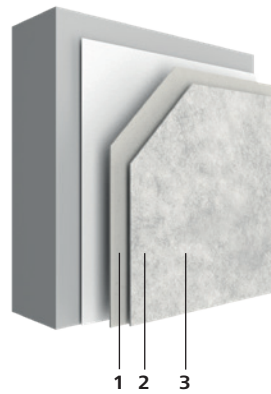


Anforderungsstufe 3



Beschreibung	• Dekorspachtelmasse, strukturiert in Rillenstruktur
Produkte	• 01326-008 StoCalce Fondo getönt • 01329-003 StoLook Wax • 04257-001 StoLook Argento
Werkzeuge	• 08376-002 StoCalce Marmorino-Glättekelle • 08289-002 Sto-Glättekelle Kunststoff • 08241-009 Sto-Schwammgummibelag grob • Fusselfreies Tuch
Dargestellte Farbtöne	• 16287 Architectural Colours
Mögliche Farbtöne	• StoCalce Fondo ist unbegrenzt tönbar

Systemaufbau



- 1 — StoCalce Fondo
2 — StoCalce Fondo
3 — StoLook Wax mit StoLook Argento

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 4 (Q4) mit StoLevel In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



1

StoCalce Fondo mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle als Grundspachtelung auf Kornstärke aufziehen und glätten. Oberfläche trocknen lassen.



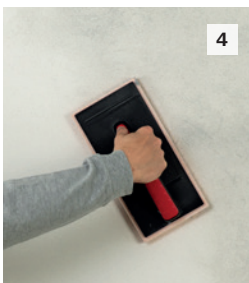
2

StoCalce Fondo getönt mit einer StoCalce Marmorino-Glättekelle auf Kornstärke aufziehen und gleichmäßig verteilen.



3

Nach kurzem Anziehen die Oberfläche wie einen Rillenputz mit der Sto-Glättekelle Kunststoff strukturieren.



4

Das Effektpulver StoLook Argento in StoLook Wax mischen (Zugabe von 3 % StoLook Argento). Das Wachs mit dem Sto-Schwammgummibelag grob in kreisenden Bewegungen – ähnlich einer Acht – auf der Oberfläche verteilen.



5

Nach der Trocknung von StoLook Wax die Oberfläche mit einem fusselfreien Tuch polieren.

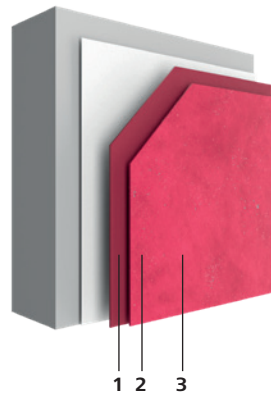


StoCalce Fondo #06 Chimney



Beschreibung	• Dekorspachtelmasse mit Naturglimmerzuschlägen, verdichtet
Produkte	• 01326-008 StoCalce Fondo getönt • 00164-001 StoLook Mica Grossa • 01329-003 StoLook Wax
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 08376-002 StoCalce Marmorino-Glättekelle • Fusselfreies Tuch
Dargestellte Farbtöne	• Ähnlich S 3050-R
Mögliche Farbtöne	• StoCalce Fondo ist unbegrenzt tönbar

Systemaufbau



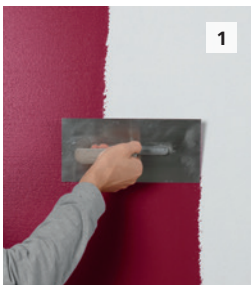
- 1 — StoCalce Fondo
- 2 — StoCalce Fondo mit StoLook Mica Grossa
- 3 — StoLook Wax

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevel In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.

Hinweis

Faktoren wie die Schichtstärke des Materials, die zu verdichtenden Maße bzw. der Verdichtungsprozess sowie die „Handschrift“ des Handwerkers beeinflussen das Ergebnis.



1

StoCalce Fondo mit der Sto-Glättekelle als Grundspachtelung auf Kornstärke aufziehen und glätten. Oberfläche trocknen lassen.



2

StoLook Mica Grossa in StoCalce Fondo einmischen (Zugabe 0,8% StoLook Mica Grossa). Auf ein 25-kg-Gebinde StoCalce Fondo kommt ein Gebinde Mica Grossa = 0,8%. Die Mischung mit Druck aufziehen. Die Mischung gleichmäßig durcharbeiten und auf eine Ebene abglätten (Glimmer können und dürfen aufbrechen).



3

Nach kurzem Anziehen behutsam mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle verdichten. Oberfläche trocknen lassen.



4

StoLook Wax nach Bedarf mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle vollflächig aufziehen. Die Oberfläche nach kurzer Standzeit mit einem fusselfreien Tuch polieren.



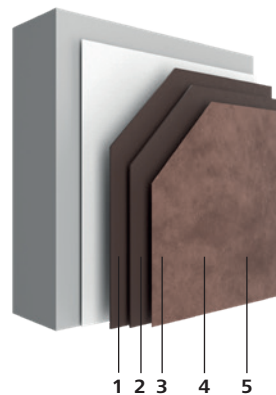
StoCalce Fondo #07

Oriente



Beschreibung	• Dekorspachtelmasse, verdichtet
Produkte	• 01326-009 StoCalce Fondo naturweiß • 01326-008 StoCalce Fondo getönt • 01329-003 StoLook Wax • 01339-001 StoLook Wax forte
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 08241-014 Sto-Moltopren®-Schwammbeleg • 08376-002 StoCalce Marmorino-Glättekelle • 17106-003 Sto-Flächenstreicher oval
Dargestellte Farbtöne	• 33130 StoColor System
Mögliche Farbtöne	• StoCalce Fondo ist unbegrenzt tönbar

Systemaufbau



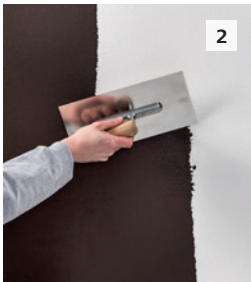
- 1 — StoCalce Fondo
- 2 — StoCalce Fondo
- 3 — StoCalce Fondo
- 4 — StoLook Wax
- 5 — StoLook Wax forte

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevell In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



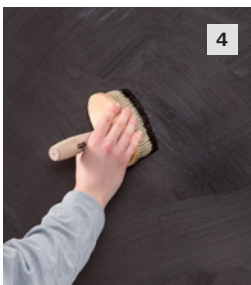
1 StoCalce Fondo mit der Sto-Glättekelle als Grundspachtelung auf Kornstärke aufziehen und glätten. Oberfläche trocknen lassen.



2 StoCalce Fondo mit der Sto-Glättekelle auf Kornstärke aufziehen. Oberfläche mit dem Sto-Moltopren®-Schwammbeleg filzen. Fingertrocken anziehen lassen.



3 StoCalce Fondo nochmals auf Kornstärke aufziehen. Oberfläche mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle vorverdichten.



4 StoLook Wax mit dem Sto-Flächenstreicher oval dünn auftragen.



5 Die Oberfläche mit der so entstehenden feinen Schlämme aus StoLook Wax und StoCalce Fondo mithilfe der StoCalce Marmorino-Glättekelle verdichten. Leicht anziehen lassen. Oberfläche nochmals verdichten, bis sie glatt ist.



6 Nach zwei bis drei Tagen StoLook Wax forte zum Schutz auftragen.

Hinweis

Das Verdichten mit dem wässrigen StoLook Wax kann zu Abweichungen vom Originalton führen, die die Einzigartigkeit der Oberfläche ausmachen.

Die Herstellung dieser Oberfläche verlangt Feingefühl, Prozesse wie Verdichten oder Auftragen der Wax-Schlämme beeinflussen das Ergebnis sehr stark.

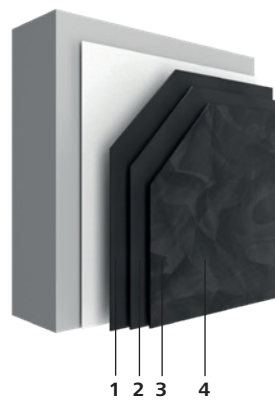


StoCalce Marmorino #01 Classico



Beschreibung	• Dekorspachtelmasse, verdichtet und mit Metalleffektbeschichtung lasiert
Produkte	• 01321-023 StoCalce Marmorino getönt • 01329-003 StoLook Wax
Werkzeuge	• 08376-001 StoCalce Marmorino-Glättekelle • Fusselfreies Tuch
Dargestellte Farbtöne	• 16280 Architectural Colours
Mögliche Farbtöne	• StoCalce Marmorino ist unbegrenzt tönbar

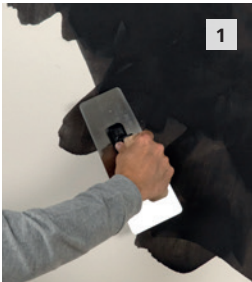
Systemaufbau



- 1 — StoCalce Marmorino
- 2 — StoCalce Marmorino
- 3 — StoCalce Marmorino
- 4 — StoLook Wax

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 4 (Q4) mit StoLevell In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren.



1 StoCalce Marmorino mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle kreuz und quer ganzflächig auftragen und Fläche nach kurzer Anziehzeit leicht abglätten, um eine glatte ebene Oberfläche zu erreichen.



2 Nach ausreichender Trocknung nochmals StoCalce Marmorino mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle kreuz und quer ganzflächig auftragen und Fläche nach kurzer Anziehzeit leicht abglätten, um eine glatte Oberfläche zu erreichen. Oberfläche mindestens 12 Stunden trocknen lassen.



3 StoCalce Marmorino mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle kreuz und quer ganzflächig auftragen. Die Fläche im Verlauf der Trocknung mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle behutsam bis zum gewünschten Ergebnis verdichten. Hierbei stets auf eine saubere Werkzeugkante achten. Oberfläche trocknen lassen.



4 Für Veredelung und Oberflächenschutz StoLook Wax optional mit Effektpulver (StoLook Argento, Oro, Rame) mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle richtungsfrei aufspachteln.



5 Nach der Trocknung von StoLook Wax die Oberfläche mit einem fusselfreien Tuch polieren.



StoCalce Marmorino #02 Rustico

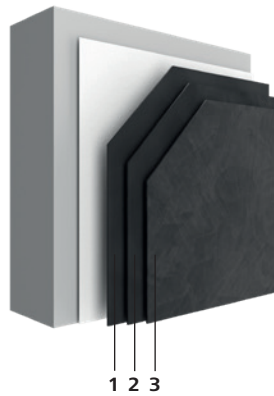


Anforderungsstufe 3



Beschreibung	• Dekorspachtelmasse, verdichtet und strukturiert in Noppentechnik
Produkte	• 01321-023 StoCalce Marmorino getönt • 01329-003 StoLook Wax • 04257-001 StoLook Argento
Werkzeuge	• 08376-002 StoCalce Marmorino-Glättekelle • 08354-011 Sto-Strukturwalze grob • Fusselfreies Tuch
Dargestellte Farbtöne	• 16280 Architectural Colours
Mögliche Farbtöne	• StoCalce Marmorino ist unbegrenzt tönbar

Systemaufbau



- 1 — StoCalce Marmorino
- 2 — StoCalce Marmorino
- 3 — StoCalce Marmorino (Noppen)
- 4 — StoLook Wax mit StoLook Argento

Untergrundvorbereitung

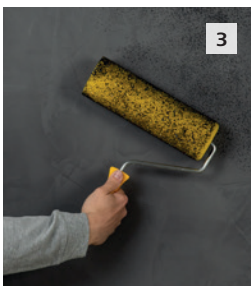
Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 4 (Q4) mit StoLevel In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren.



1 StoCalce Marmorino mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle kreuz und quer ganzflächig auftragen.



2 Nach ausreichender Trocknung großflächige Fleckspachtelung von StoCalce Marmorino mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle ganzflächig auftragen und Fläche nach kurzer Anziehzeit leicht nachverdichten (Fläche sollte nicht glänzen).



3 StoCalce Marmorino ggf. etwas mit Wasser verdünnen, damit es rollbar ist, und anschließend mit der Sto-Strukturwalze grob die gesamte Fläche richtungsfrei unregelmäßig aufrollen.



4 Nach kurzem Anziehen erhöhte Noppen mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle andrücken.



5 Nach weiterer Abtrocknung das Material mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle hoch verdichten.



6 Das Effektpulver StoLook Argento in StoLook Wax mischen (Zugabe von 3% StoLook Argento). Die Mischung mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle aufspachteln.



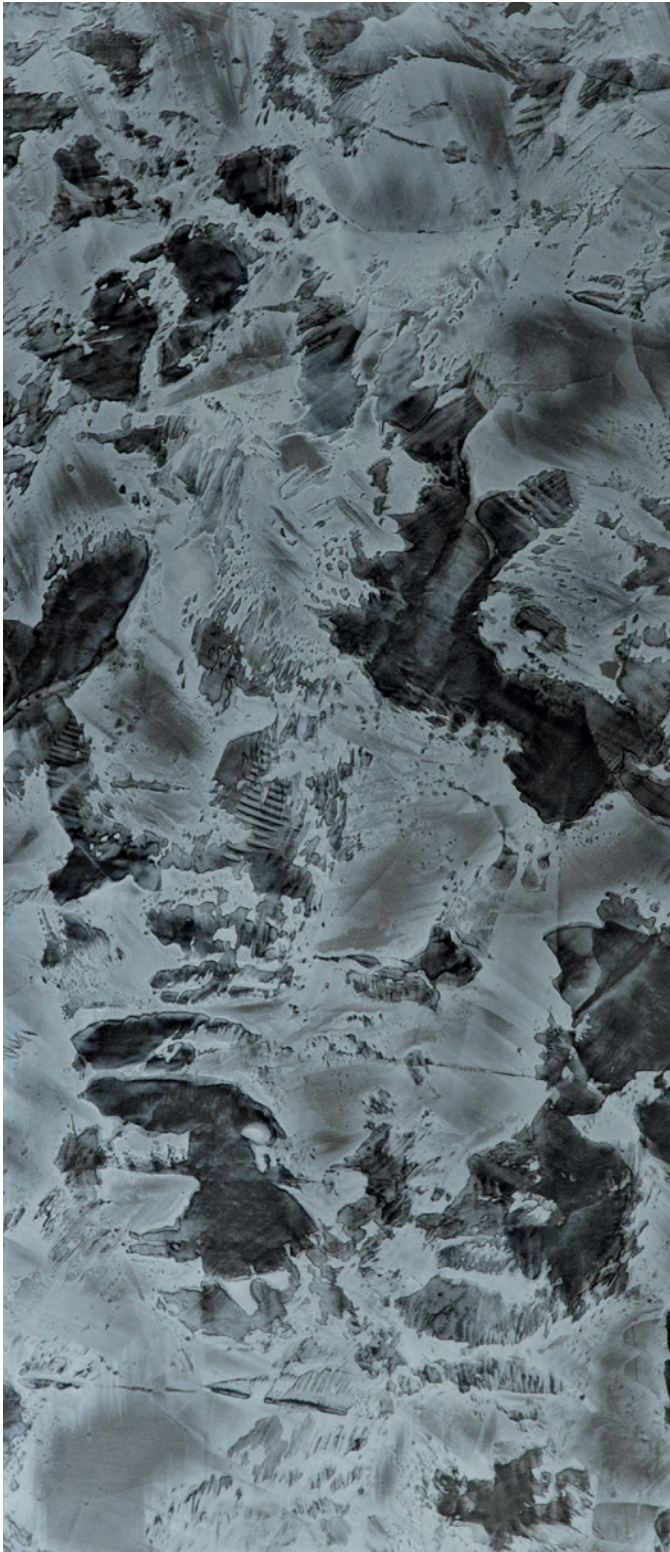
7 Nach der Trocknung von StoLook Wax die Oberfläche mit einem fusselreifen Tuch polieren.

Hinweis

Bei intensiver oder erhöhter Beanspruchung ist das StoLook Wax forte empfohlen.

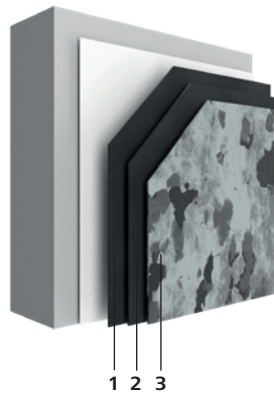


StoCalce Marmorino #03 Fantastico



Beschreibung	• Dekorspachtelmasse, verdichtet in Flecktechnik
Produkte	• 01321-023 StoCalce Marmorino getönt • 01329-003 StoLook Wax • 04257-001 StoLook Argento
Werkzeuge	• 08376-001 StoCalce Marmorino-Glättekelle • Fusselfreies Tuch
Dargestellte Farbtöne	• 16280 Architectural Colours
Mögliche Farbtöne	• StoCalce Marmorino ist unbegrenzt tönbar • StoLook Argento/Oro/Rame

Systemaufbau



- 1 — StoCalce Marmorino
- 2 — StoCalce Marmorino
- 3 — StoCalce Marmorino (Flecken)
- 4 — StoLook Wax mit StoLook Argento

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevel In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren.



1 StoCalce Marmorino mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle kreuz und quer auftragen. Nach kurzer Anziehzeit die Oberfläche leicht abglätten, um eine glatte Fläche zu erzielen.



2 Nach ausreichender Trocknung großflächige Fleckspachtelung von StoCalce Marmorino mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle ganzflächig auftragen und Fläche nach kurzer Anziehzeit leicht nachverdichten (Fläche sollte nicht glänzen).



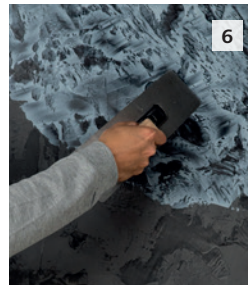
3 StoCalce Marmorino mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle und einer zweiten Sto-Glättekelle unregelmäßig aufstampeln und auf der Oberfläche verteilen, bis das gewünschte Ergebnis erzielt ist.



4 Im Verlauf der Trocknung die Fläche mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle behutsam vorverdichten, sodass die Textur erhalten bleibt. Auf eine saubere Werkzeugkante achten.



5 Im weiteren Trocknungsverlauf die Fläche mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle behutsam bis zum gewünschten Ergebnis verdichten. Hierbei stets auf eine saubere Werkzeugkante achten.



6 Das Effektpulver StoLook Argento in StoLook Wax mischen (Zugabe von 3% StoLook Argento). Die Mischung mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle aufspachteln.



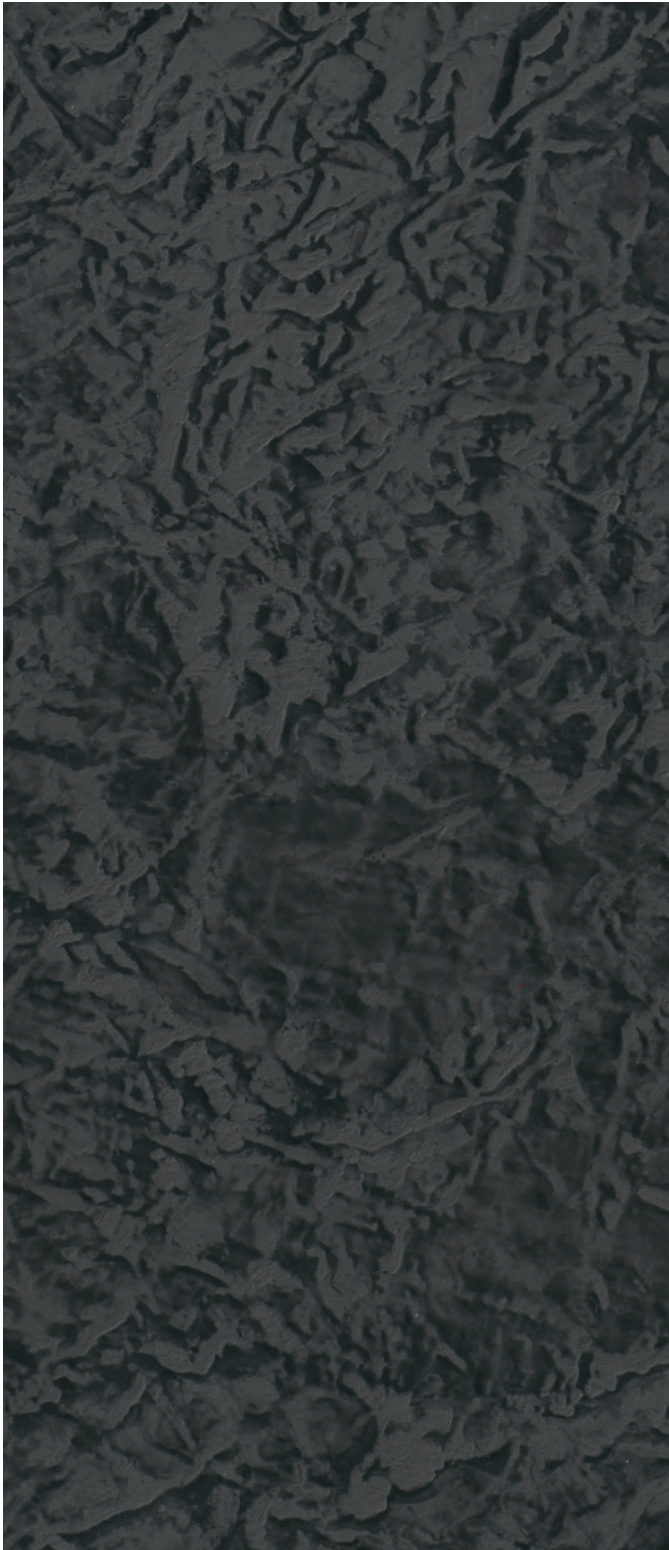
7 Nach der Trocknung von StoLook Wax die Oberfläche mit einem fusselfreien Tuch polieren.

Hinweis

Bei intensiver oder erhöhter Beanspruchung ist das StoLook Wax forte empfohlen.

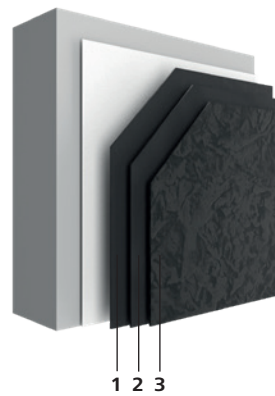


StoCalce Marmorino #04 Patina



Beschreibung	• Dekorspachtelmasse, verdichtet und strukturiert
Produkte	• 01326-008 StoCalce Fondo getönt • 01321-023 StoCalce Marmorino getönt
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 08219-021 Sto-Effektwalze • 08296-116 Mirka Abranet P180 • 08376-002 StoCalce Marmorino-Glättekelle
Dargestellte Farbtöne	• 16280 Architectural Colours
Mögliche Farbtöne	• StoCalce Fondo und StoCalce Marmorino sind unbegrenzt tönbar

Systemaufbau



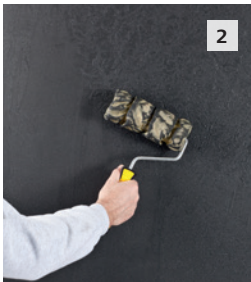
- 1 — StoCalce Fondo
2 — StoCalce Marmorino
3 — StoCalce Marmorino

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevel In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



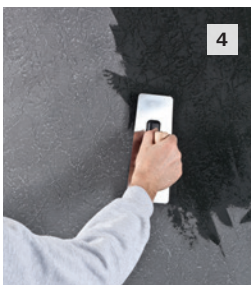
1 StoCalce Fondo mit der Sto-Glättekelle auf Kornstärke aufziehen und glätten.



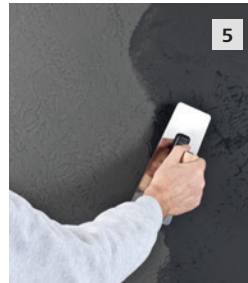
2 Anschließend mit der Sto-Effektwalze texturieren.



3 Die Oberfläche nach Trocknung der Struktur – je nach gewünschter Optik – mit Mirka Abranet P180 schleifen. Anschließend die Fläche sorgfältig entstauben.



4 StoCalce Marmorino als Grundspachtelung gleichmäßig und ohne Gratbildung mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle auftragen.



5 StoCalce Marmorino als Schlusspachtelung gleichmäßig mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle auftragen.



6 Mit der Kante der StoCalce Marmorino-Glättekelle die Oberfläche verdichten, bis der gewünschte Glanzgrad erreicht ist.

Tipp

Achtung: Bei zu weit fortgeschrittenem Trocknungsvorgang kann es beim Verdichten mit der Stahlkante zu störendem Graubrieb kommen. Bei größeren Flächen empfiehlt es sich daher, den letzten Arbeitsgang zu zweit durchzuführen.

Hinweis

Bei intensiver oder erhöhter Beanspruchung ist das StoLook Wax forte empfohlen. Optional ist auch eine Veredelung mit Effektpulver möglich.

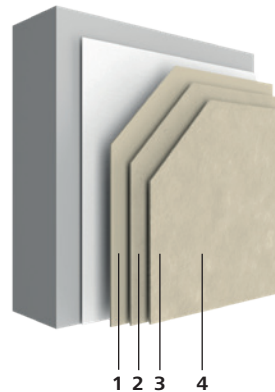


StoCalce Marmorino #05 Sandstone



Beschreibung	• Dekorspachtelmasse mit Marmorinehlzuschlägen, verdichtet
Produkte	• 09320-007 StoLevell Calce FS getönt • 01321-024 StoCalce Marmorino naturweiß • 04252-003 StoLook Punto F nero ebano • 01329-003 StoLook Wax
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 08288-009 Sto-Glättekelle gezahnt, 6x6 • 08290-016 Sto-Flächenspachtel • 08376-002 StoCalce Marmorino-Glättekelle • Fusselfreies Tuch
Dargestellte Farbtöne	• 16015 Architectural Colours
Mögliche Farbtöne	• StoCalce Marmorino ist unbegrenzt tönbar • StoLevell Calce FS ist begrenzt tönbar

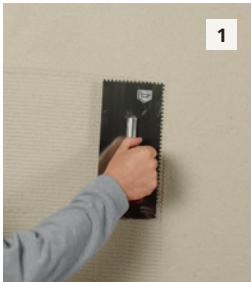
Systemaufbau



- 1 — StoLevell Calce FS
- 2 — StoCalce Marmorino mit StoLook Punto F
- 3 — StoCalce Marmorino mit StoLook Punto F
- 4 — StoLook Wax

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 2 (Q2) mit StoLevell In Fill ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



1

StoLevell Calce F5 mit der Sto-Glättekelle aufziehen und mit der Sto-Glättekelle gezahnt 6x6 texturieren.



2

Die gekämmte Textur sofort danach behutsam und vollflächig mit dem Sto-Flächenspachtel glätten. Anschließend sorgfältig mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle vorverdichten. Oberfläche trocknen lassen.



3

StoLook Punto F im Farbton Nero Ebano in StoCalce Marmorino einmischen (Zugabe von 5 % StoLook Punto F). Die Mischung mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle gleichmäßig kreuz und quer aufziehen, anziehen lassen und behutsam nachglätten.



4

Die Mischung aus StoCalce Marmorino und StoLook Punto F erneut mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle ansatzfrei vollflächig aufziehen und abglätten. Anziehen lassen, bis die Oberfläche matt wird.



5

Die matt angezogene Fläche mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle bis zur gewünschten Optik verdichten.



6

StoLook Wax mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle vollflächig aufziehen. Die Oberfläche nach kurzer Standzeit mit einem fusselfreien Tuch polieren.

Hinweis

Das Ergebnis kann je nach Ausführung der Grundspachtelung, nach Verdichtungsgrad, Werkzeuggröße und „Handschrift“ des Handwerkers variieren.



StoCalce Veneziano #01 Classico



Beschreibung	• Glattspachtel
Produkte	• 01326-009 StoCalce Fondo naturweiß • 04245-003 StoCalce Veneziano naturweiß • 04252-003 StoLook Punto F nero ebano
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 08376-002 StoCalce Marmorino-Glättekelle
Dargestellte Farbtöne	• Nero Ebano 5 %
Mögliche Farbtöne	• StoCalce Veneziano ist tönbar mit StoLook Punto F

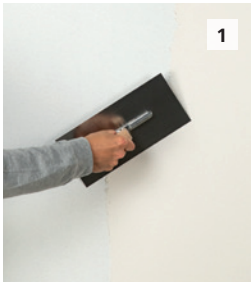
Systemaufbau



- 1 — StoCalce Fondo
- 2 — StoCalce Veneziano mit StoLook Punto F
- 3 — StoCalce Veneziano mit StoLook Punto F

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevel In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



1 StoCalce Fondo mit der Sto-Glättekelle als Grundspachtelung auf Kornstärke aufziehen und glätten. Oberfläche trocknen lassen.



2 StoLook Punto F im Farbton Nero Ebano in StoCalce Veneziano einschütten und maschinell aufrühren (Zugabe von 5% StoLook Punto F entspricht einem Gebinde StoLook Punto F auf ein Gebinde StoLook Veneziano). Die Mischung aus StoCalce Veneziano und StoLook Punto F auf Kornstärke mit der Sto-Glättekelle gleichmäßig aufziehen, anziehen lassen und gratfrei glätten.



3 Sobald die Oberfläche fingertrocken ist (darf bei Berührung nicht kleben bleiben), erneut mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle nachglätten.



4 Sobald die Oberfläche im Trocknungsprozess heller wird, einen weiteren Auftrag der Mischung aus StoCalce Veneziano und StoLook Punto F aufbringen.



5 Mit zunehmender Verfestigung der letzten Schicht mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle die Oberfläche porenfrei verdichten.



StoCalce Veneziano #02 Rustico



Beschreibung	• Glattspachtel mit Struktursandzugabe und Marmormehlzuschlägen, strukturiert und verdichtet
Produkte	• 01326-009 StoCalce Fondo naturweiß • 04245-003 StoCalce Veneziano naturweiß • 04252-003 StoLook Punto F nero ebano • 04240-001 StoLook Punto Z
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 08354-011 Sto-Strukturwalze grob • 08376-002 StoCalce Marmorino-Glättekelle
Dargestellte Farbtöne	• Nero Ebano 10 %
Mögliche Farbtöne	• StoCalce Veneziano ist tönbar mit StoLook Punto F

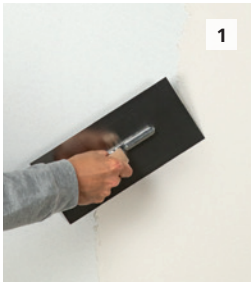
Systemaufbau



- 1 — StoCalce Fondo
2 — StoCalce Veneziano mit StoLook Punto F und StoLook Punto Z

Untergrundvorbereitung

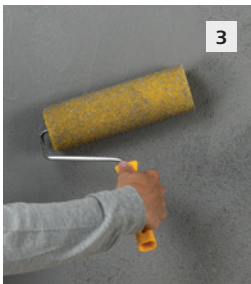
Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevel In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



1 StoCalce Fondo mit der Sto-Glättekelle als Grundspachtelung auf Kornstärke aufziehen und glätten. Oberfläche trocknen lassen.



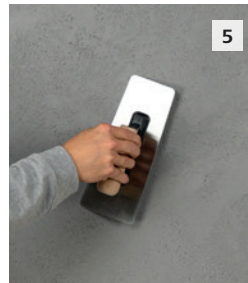
2 StoCalce Veneziano aufrühren und StoLook Punto F (10 %) im Farbton Nero Ebano und StoLook Punto Z (max. 30 %) als Strukturkorn einmischen und maschinell aufrühren. Die Mischung mit der Sto-Glättekelle im Überschuss aufziehen (1,5-fache Kornstärke).



3 Mit der groben Sto-Strukturwalze die gesamte Fläche richtungsfrei unregelmäßig aufnoppen.



4 Sobald die Oberfläche fingertrocken ist (darf bei Berührung nicht kleben bleiben), mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle vorglätten (Noppen werden etwas eingedrückt).



5 Das Verdichten mit zunehmender Trocknungszeit wiederholen, bis eine leicht seidenglänzende Oberfläche entsteht.

Hinweis

Optional kann die Oberfläche auch mit StoSil Patina veredelt werden.



StoCalce Veneziano #03 Travertino



Anforderungsstufe 3



Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Glattspachtel mit Struktursandzugabe und Marmor mehlschlügen, strukturiert und verdichtet in Maueroptik
Produkte	<ul style="list-style-type: none"> • 01326-009 StoCalce Fondo naturweiß • 04245-003 StoCalce Veneziano naturweiß • 04252-003 StoLook Punto F nero ebano • 04240-001 StoLook Punto Z • 04970-002 StoSil Patina getönt
Werkzeuge	<ul style="list-style-type: none"> • 08288-030 Sto-Glättekelle • 08376-002 StoCalce Marmorino-Glättekelle • 17001-013 Kip Feinkrepp 30 mm
Dargestellte Farbtöne	<ul style="list-style-type: none"> • Nero Ebano 10% • 16280 Architectural Colours (StoSil Patina)
Mögliche Farbtöne	<ul style="list-style-type: none"> • StoCalce Veneziano ist tönbar mit StoLook Punto F • StoSil Patina ist begrenzt tönbar

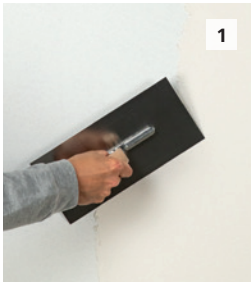
Systemaufbau



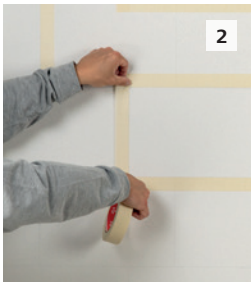
- 1 — StoCalce Fondo
 2 — StoCalce Veneziano mit StoLookPunto F und StoLook Punto Z
 3 — StoSil Patina

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevell In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



StoCalce Fondo mit der Sto-Glättkelle als Grundspachtelung auf Kornstärke aufziehen und glätten. Oberfläche trocknen lassen.



Auf die getrocknete Grundspachtelung die gewünschte Rasterung aufzeichnen und die einzelnen Felder abkleben.



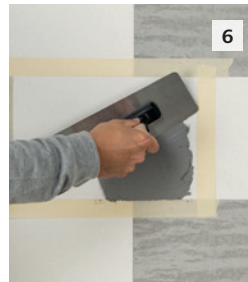
StoCalce Veneziano aufrühren und StoLook Punto F im Farbton Nero Ebano und StoLook Punto Z als Strukturkorn einmischen und erneut maschinell aufrühren (Zugabe von 10 % StoLook Punto F und max. 30 % StoLook Punto Z). Die Mischung mit der StoCalce Marmorino-Glättkelle auf die abgeklebten Felder aufziehen.



Sobald die Schicht fingertrocken ist, mit der Stirnseite der StoCalce Marmorino-Glättkelle die beschichteten Felder aufkratzen.



Nach weiteren 3 bis 5 Minuten die Flächen mit der StoCalce Marmorino-Glättkelle glätten und verdichten. Das Verdichten mit zunehmender Trocknungszeit wiederholen, bis die gewünschte Oberfläche erzielt ist. Die Klebebänder vorsichtig entfernen, damit keine Verletzungen an den Kanten auftreten.



Die nächsten Felder werden entsprechend vorbereitet und bearbeitet. Die Arbeitsschritte wiederholen, bis alle Felder bearbeitet sind.



Die Oberfläche kann durch eine Patina bzw. Lasurtechnik weiterveredelt werden. Geeignet hierfür sind z. B. StoLook Wax (getönt mit StoTint Aqua) oder StoSil Patina getönt.



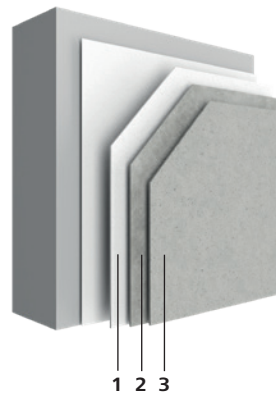
StoCalce Veneziano #04

Liscio



Beschreibung	• Glattspachtel mit Marmormehlzuschlägen, verdichtet und geschliffen
Produkte	• 01326-009 StoCalce Fondo naturweiß • 04245-003 StoCalce Veneziano naturweiß • 04252-003 StoLook Punto F nero ebano
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 08376-002 StoCalce Marmorino-Glättekelle • 08296-116 Mirka Abranet P180
Dargestellte Farbtöne	• Nero Ebano 10 %
Mögliche Farbtöne	• StoCalce Veneziano ist tönbar mit StoLook Punto F

Systemaufbau



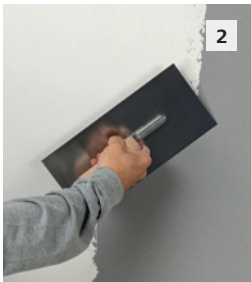
- 1 — StoCalce Fondo
- 2 — StoCalce Veneziano mit StoLook Punto F
- 3 — StoCalce Veneziano mit StoLook Punto F

Untergrundvorbehandlung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevel In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



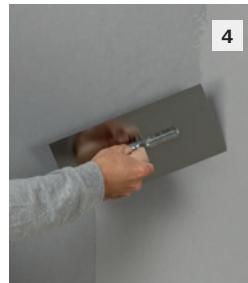
1 StoCalce Fondo mit der Sto-Glättekelle als Grundspachtelung auf Kornstärke aufziehen und glätten. Oberfläche trocknen lassen.



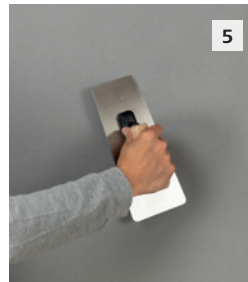
2 StoCalce Veneziano aufrühren und StoLook Punto F im Farbton Nero Ebano einmischen und erneut maschinell aufrühren (Zugabe von 10% StoLook Punto F). Die Mischung auf Kornstärke mit der Sto-Glättekelle gleichmäßig aufziehen, anziehen lassen und gratfrei nachglätten.



3 Sobald die Oberfläche fingertrocken ist (darf bei Berührung nicht kleben bleiben), erneut mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle nachglätten.



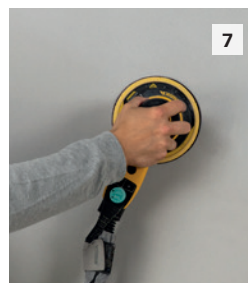
4 Sobald die Oberfläche im Trocknungsprozess heller wird, eine weitere Schicht auftragen.



5 Sobald die Oberfläche fingertrocken ist (darf bei Berührung nicht kleben bleiben), erneut mit der Traufel nachglätten.



6 Mit zunehmender Verfestigung der letzten Schicht mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle die Oberfläche porenfrei verdichten. Diesen Arbeitsschritt mehrfach wiederholen, bis eine seidengänzende Oberfläche entstanden ist.



7 Nach ausreichender Trocknung (mindestens 24 Stunden) mit Mirka Abranet P180 schleifen. Durch das Schleifen der Oberfläche wird ein ausgeprägter Steincharakter erzielt.



StoCalce Veneziano #05

Betnoptik



Beschreibung	• Glattspachtel in Betnoptik
Produkte	<ul style="list-style-type: none"> • 01326-009 StoCalce Fondo naturweiß • 04245-003 StoCalce Veneziano naturweiß • 04252-003 StoLook Punto F nero ebano • 04240-001 StoLook Punto Z • 01329-003 StoLook Wax • 02305-002 StoTint Aqua Umbra
Werkzeuge	<ul style="list-style-type: none"> • 08288-030 Sto-Glättekelle • 08376-002 StoCalce Marmorino-Glättekelle • 08241-009 Sto-Schwammgummibelag grob • Wasserwaage • 08355-005 Sto-Gipseisen
Dargestellte Farbtöne	• Nero Ebano 20 %
Mögliche Farbtöne	• Bei dieser Oberfläche sind keine alternativen Farbtöne möglich.

Systemaufbau



- 1 — StoCalce Fondo
- 2 — StoCalce Veneziano mit StoLook Punto F und StoLook Punto Z
- 3 — StoCalce Veneziano mit StoLook Punto F und StoLook Punto Z
- 4 — StoLook Wax mit StoTint Aqua

Untergrundvorbehandlung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevell In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



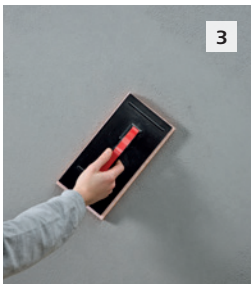
1

StoCalce Fondo mit der Sto-Glättkelle als Grundspachtelung auf Kornstärke aufziehen und glätten. Oberfläche trocknen lassen.



2

StoCalce Veneziano aufrühren und StoLook Punto F im Farbton Nero Ebano und StoLook Punto Z als Strukturkorn einmischen und erneut maschinell aufrühren (Zugabe von 20 % StoLook Punto F und 10 % StoLook Punto Z). Mit der StoCalce Marmorino-Glättkelle auf Kornstärke aufziehen.



3

Wenn die erste Spachtelung „fingertrocken“ ist, zweite Schicht auf Kornstärke aufziehen. Oberfläche mit dem Sto-Schwammgummibelag grob partiell texturieren.



4

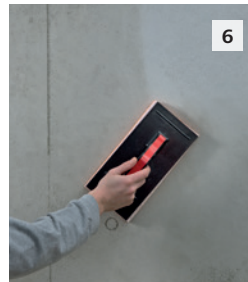
Für die Fugen einen geraden Anschlag (zum Beispiel eine Wasserwaage) leicht an der Oberfläche anlegen. Mit dem Sto-Gipseisen unter leichtem Druck Fugen in die Oberfläche kratzen.

Für die Spannlöcher mit dem Stielende eines Farbröllerbügels in die definierten Stellen drücken.



5

Oberfläche ziehen lassen und mit der Kante der StoCalce Marmorino-Glättkelle verdichten. Oberfläche trocknen lassen.



6

StoLook Wax mit StoTint Aqua Umbra tönen. Das Wachs mit dem Sto-Schwammgummibelag grob in kreisenden Bewegungen – ähnlich einer Acht – aufbringen.

Hinweis

Bei dieser Oberfläche sind die Farbtöne fest definiert! Die Intensität der gewünschten Tönung mittels Muster festlegen, z. B. StoTint Aqua Umbra.

Lunker, Spannlöcher oder Schalungsfugen können als Gestaltungselemente individuell eingearbeitet werden. Je nach Anordnung gliedern oder rhythmisieren diese Elemente die Wandfläche. Die Oberfläche in Betonoptik erhält eine besondere Tiefe und künstliche Alterung (Patina), wenn man als Schlussbeschichtung ein getöntes Wachs aufträgt, das sich in die Vertiefungen, Lunker, Fugen etc. legt.

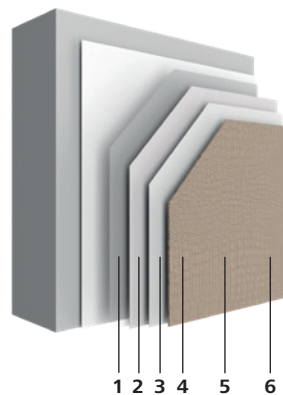


StoCalce Veneziano #06 Caiman



Beschreibung	• Glattspachtel in Krokodilhautoptik
Produkte	<ul style="list-style-type: none"> • 00828-043 StoColl Tap • 02527-014 StoTap Pro 300 P • 00206-006 StoColor Sil In • 04245-003 StoCalce Veneziano • 04970-002 StoSil Patina getönt • 04970-001 StoSil Patina transparent • 01329-003 StoLook Wax • 04256-001 StoLook Oro
Werkzeuge	<ul style="list-style-type: none"> • 17800-030 Sto-FineCoat Roller • 08288-030 Sto-Glättekelle • 08288-008 Sto-Glättekelle gezahnt, 4x4 • 08290-016 Sto-Flächenspachtel • 0831-005 StoLook Caiman Rocker • 08296-114 Mirka Abranet P120 • 08241-010 Sto-Schwammgummibelag fein • 08241-009 Sto-Schwammgummibelag grob
Dargestellte Farbtöne	• 16280 Architectural Colours
Mögliche Farbtöne	<ul style="list-style-type: none"> • StoCalce Veneziano ist tönbar mit StoLook Punto F • StoSil Patina ist begrenzt tönbar

Systemaufbau



- 1 — StoColl Tap
- 2 — StoTap Pro 300 P
- 3 — StoColor Sil In
- 4 — StoCalce Veneziano
- 5 — StoSil Patina
- 6 — StoLook Wax mit StoLook Oro

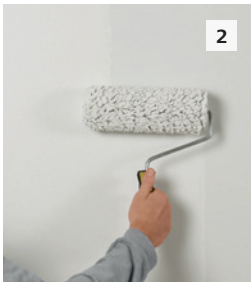
Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevell In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren.



1

StoColl Tap in ausreichender Menge über 1–2 Bahnen gleichmäßig auf die Wand auftragen. Die Tapete StoTap Pro 300 P blasenfrei und sorgfältig auf Stoß in das nasse Kleberbett einlegen. Klebverschmutzungen auf der Oberfläche sofort mit einem feuchten und sauberen Tuch abwischen. Die Tapete hat keine Weichzeit. Oberfläche trocknen lassen.



2

StoColor Sil In gleichmäßig und deckend mit dem Sto-FineCoat Roller auf die getrocknete Tapete auftragen. Oberfläche trocknen lassen.



3

StoCalce Veneziano mit der Sto-Glättekelle aufziehen, direkt im Anschluss mit der Sto-Glättekelle gezahnt 4x4 texturieren. Unmittelbar nach dem Texturieren die gekämmte Textur behutsam und vollflächig mit dem Sto-Flächenspachtel glätten.



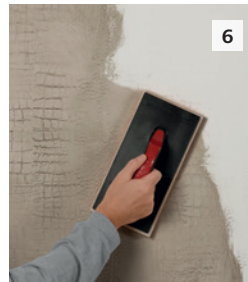
4

Die frisch beschichtete Wandfläche mit dem StoLook Caiman Rocker bearbeiten. Dazu die Strukturwippe behutsam in das Material eindrücken und herausziehen. Die Strukturwippe und das Material müssen mit einem feinen Wasserfilm belegt sein. Oberfläche trocknen lassen.



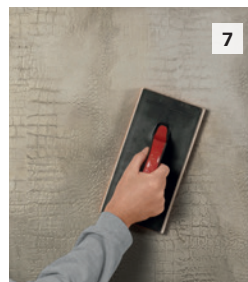
5

Die so erstellte Fläche mit Mirka Abranet P120 leicht schleifen und gut entstauben. Es sollte kein tiefes Relief stehen bleiben.



6

StoSil Patina getönt mit StoSil Patina transparent in gleichen Teilen mischen und gut verrühren. Die Mischung kreuz und quer mit dem Sto-FineCoat Roller auftragen. Die Patina mit dem Sto-Schwammgummibelag fein in kreisenden Bewegungen – ähnlich einer Acht – auf der Oberfläche nass in nass verteilen.



7

Das Effektpulver StoLook Oro in StoLook Wax mischen (Zugabe von 3% StoLook Oro). Die Mischung mit dem Sto-Schwammgummibelag grob in lasierender Flecktechnik dünn auftragen. Die Flecken in einem Abstand von 50 cm auftragen und sofort in die Fläche verteilen. Die Oberfläche nach kurzer Standzeit mit einem fusselfreien Tuch polieren.

Hinweis

Richtunggebendes, freies, vollflächiges oder auch partielles Texturieren oder die Verwendung verschiedenfarbiger Lasuren und eingetönter Wachse führt zu abstrakteren oder auch naturgetreueren Ergebnissen.



StoColor Dryonic® M #01

Metallic Ballotini



Beschreibung	• Metalleffektbeschichtung mit Glasperlenzuschlag
Produkte	• 00024-002 StoColor Opticryl Matt getönt • 09548-067 StoColor Dryonic® M getönt • 09538-002 StoLook Ballotini 180–300 mm • 17800-030 Sto-FineCoat Roller
Werkzeuge	• 17800-030 Sto-FineCoat Roller • 17106-003 Sto-Flächenstreicher oval
Dargestellte Farbtöne	• 140M-Silver StoColor Dryonic® M
Mögliche Farbtöne	• Gemäß StoColor Collection – Metallische Effekte

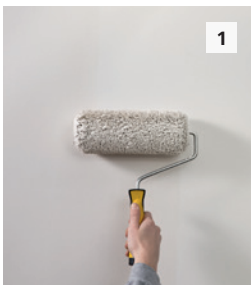
Systemaufbau



- 1 — StoColor Opticryl Matt
- 2 — StoColor Opticryl Matt
- 3 — StoColor Dryonic® M mit StoLook Ballotini
- 4 — StoColor Dryonic® M mit StoLook Ballotini

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevell In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren.



StoColor Opticryl Matt zweifach im passenden StoColor Dryonic® M-Untergrundfarbton mit dem Sto-FineCoat Roller auftragen.



StoLook Ballotini 0,3 in StoColor Dryonic® M mischen (Zugabe von 30 % StoLook Ballotini). Die Mischung mit dem Sto-Flächenstreicher oval in kreuzweisen Zügen auf die Oberfläche bürsten. Oberfläche trocknen lassen.



Erneut eine Mischung aus StoColor Dryonic® M und 30 % StoLook Ballotini mit dem Sto-Flächenstreicher oval in kreuzweisen Zügen auf die Oberfläche bürsten. Oberfläche trocknen lassen.

Hinweis

Für den Voranstrich StoColor Opticryl Matt bereits im entsprechenden StoColor Dryonic® M-Farbton bestellen.

Durch den Einsatz von anderen Bürsten und Strukturierungsrichtungen können individuelle Oberflächenergebnisse erzielt werden.

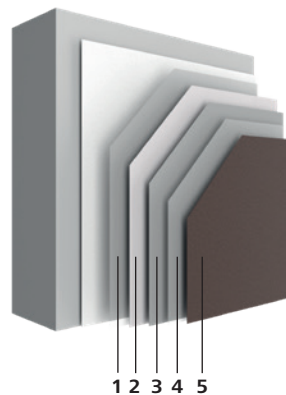


StoColor Opticryl Matt #01 Earth



Beschreibung	• Innen-Acrylatfarbe in Rissoptik
Produkte	• 00828-043 StoColl Tap • 02527-001 StoTap Pro 100 P • 00024-002 StoColor Opticryl Matt getönt • 00828-026 StoColl Tex
Werkzeuge	• 17800-030 Sto-FineCoat Roller • 17811-014 Sto-Malerwalze Standard Langflor
Dargestellte Farbtöne	• 16280 Architectural Colours (StoColor Opticryl Matt Grundton) • 14122 Architectural Colours (StoColor Opticryl Matt Deckschicht)
Mögliche Farbtöne	• StoColor Opticryl Matt ist unbegrenzt tönbar

Systemaufbau



- 1 — StoColl Tap
- 2 — StoTap Pro 100 P
- 3 — StoColor Opticryl Matt
- 4 — StoColl Tex
- 5 — StoColor Opticryl Matt

Untergrundvorbereitung

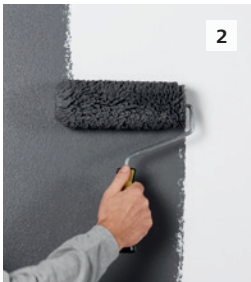
Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichs-
spachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevell In Sil
ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben
und mit StoPrim Sol GT grundieren.

Hinweis

Das Ergebnis bzw. Rissbild dieser Oberfläche lässt sich beeinflussen und steuern: einmal über die Menge des Rissbildners und über die Schlussbeschichtung. Das gewünschte Rissbild und die Wahl des Farbtönen können einerseits farbintensive, kontrastreiche, leuchtende oder aber natürliche und dezente rinden-, leder- oder hautartige Ergebnisse entstehen lassen.



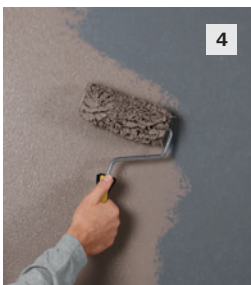
1 StoColl Tap in ausreichender Menge über 1–2 Bahnen gleichmäßig auf die Wand auftragen. Die Tapete StoTap Pro 100 P blasenfrei und sorgfältig auf Stoß in das nasse Kleberbett einlegen. Klebverschmutzungen auf der Oberfläche sofort mit einem feuchten und sauberen Tuch abwischen. Die Tapete hat keine Weichzeit. Oberfläche trocknen lassen.



2 StoColor Opticryl Matt gleichmäßig und deckend mit dem Sto-FineCoat Roller auf die getrocknete Tapete auftragen. Oberfläche trocknen lassen.



3 StoColl Tex großzügig mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor kreuz und quer auftragen. Oberfläche trocknen lassen. Diesen Arbeitsschritt, je nach gewünschtem Rissbildgrad, mindestens einmal wiederholen. Oberfläche trocknen lassen.

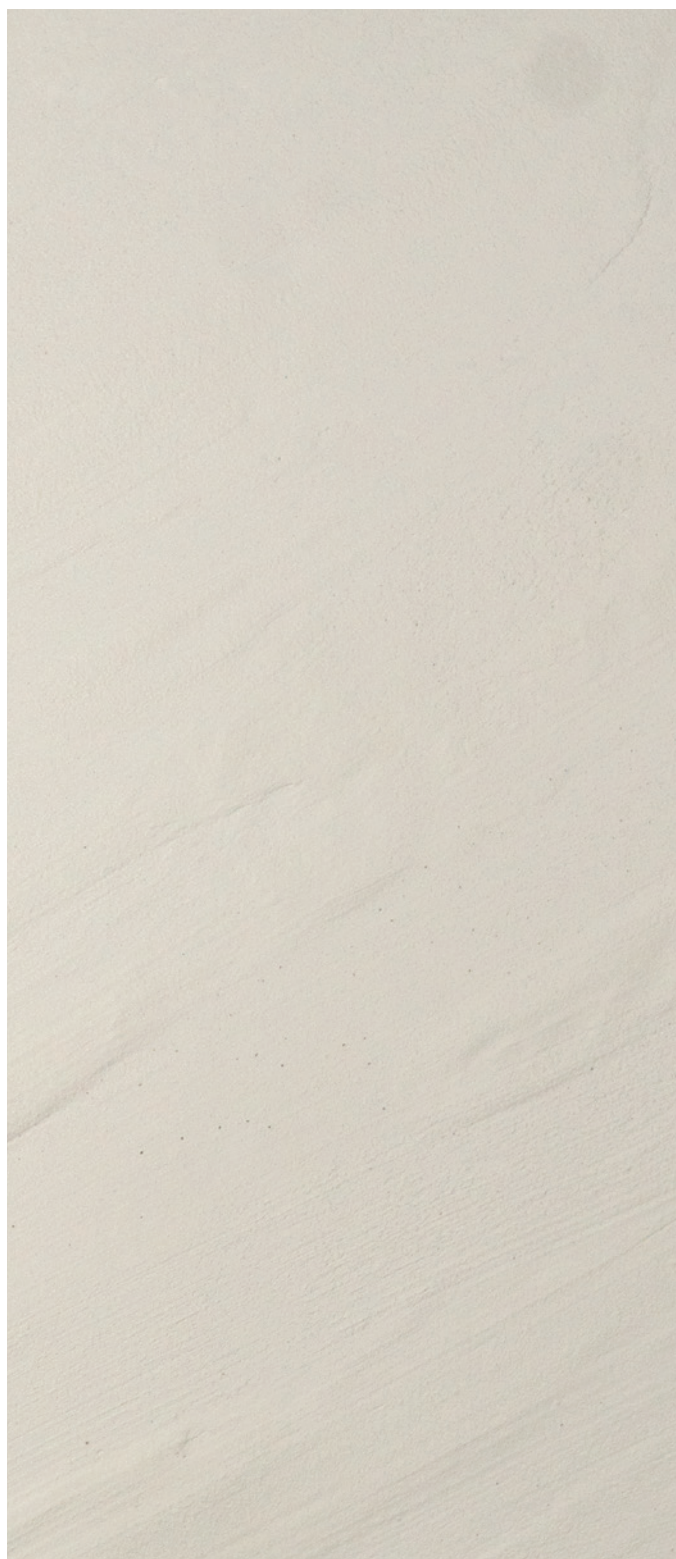


4 StoColor Opticryl Matt großzügig mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig kreuz und quer auftragen. Oberfläche trocknen lassen.



StoDecosit #01

Dune



Beschreibung	• Dispersionssilikat-Innenputz, strukturiert
Produkte	• 09620-011 StoDecosit MP getönt
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 17106-003 Sto-Flächenstreicher oval
Dargestellte Farbtöne	• 16287 Architectural Colours
Mögliche Farbtöne	• StoDecosit MP ist begrenzt tönbar

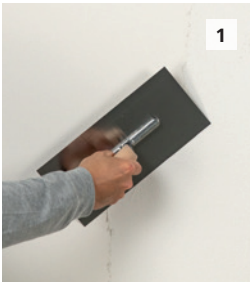
Systemaufbau



1 — StoDecosit MP

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 2 (Q2) mit StoLevell In Fill ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



StoDecosit MP kreuz und quer mit der Sto-Glättekelle gleichmäßig aufziehen.



Im Anschluss den noch nassen Putz mit der Sto-Glättekelle diagonal und dünenartig texturieren.



Den angezogenen Putz mit einem leicht feuchten Sto-Flächenstreicher oval in Richtung der Textur verschlichten. Möglichst wenig Wasser verwenden. Den Flächenstreicher dabei in einem flachen Winkel über die Putzoberfläche führen. Oberfläche trocknen lassen.



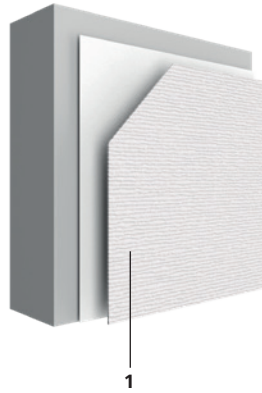
StoDecosit #02

Linear 1



Beschreibung	• Dispersionssilikat-Innenputz, strukturiert in Besenrugtechnik
Produkte	• 09620-010 StoDecosit R 1,5 weiß
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 08218-003 Sto-Strukturbürste
Dargestellte Farbtöne	• weiß
Mögliche Farbtöne	• StoDecosit R ist begrenzt tönbar

Systemaufbau



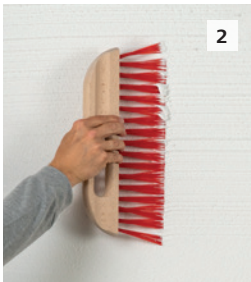
1 — StoDecosit R

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 2 (Q2) mit StoLevell In Fill ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



StoDecosit K mit der Sto-Glättekeule leicht über Kornstärke aufziehen. Immer nur den Bereich mit Oberputz aufziehen, der anschließend texturiert wird.



Den frischen Putz mit der Sto-Strukturbürste in gewünschter Richtung texturieren. Die Sto-Strukturbürste dabei ohne Druck flach angewinkelt in kurzen Zügen (60–80 cm) durch den Putz ziehen. Werkzeugansätze können im finalen Ergebnis sichtbar sein. Oberfläche trocknen lassen.

Hinweis

Die Strukturbürste nach einigen Besenzügen ausklopfen um überschüssiges Material zu entfernen.



StoDecosit #03

Linear 2



Beschreibung	• Dispersionssilikat-Innenputz, strukturiert und geglättet in Besen zugtechnik
Produkte	• 09620-011 StoDecosit MP 0,5 getönt
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 08218-003 Sto-Strukturbürste • 08283-001 Sto-Federspachtel
Dargestellte Farbtöne	• 16285 Architectural Colours
Mögliche Farbtöne	• StoDecosit MP ist begrenzt tönbar

Systemaufbau



1 — StoDecosit MP

Untergrundvorbehandlung

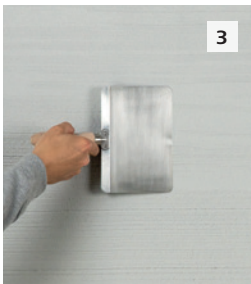
Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 2 (Q2) mit StoLevell In Fill ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



StoDecosit MP mit der Sto-Glättkelle leicht über Kornstärke aufziehen. Immer nur den Bereich mit Oberputz aufziehen, der anschließend texturiert wird.



Den frischen Putz mit der Sto-Strukturbürste in gewünschter Richtung texturieren. Die Sto-Strukturbürste dabei ohne Druck flach angewinkelt in kurzen Zügen (60–80 cm) durch den Putz ziehen. Werkzeugansätze können im finalen Ergebnis sichtbar sein, auf eine gute Verteilung achten. Oberfläche trocknen lassen.



Die Oberfläche mit einem Sto-Federspachtel behutsam glätten.

Hinweis

Die Strukturbürste nach einigen Besenzügen ausklopfen um überschüssiges Material zu entfernen.

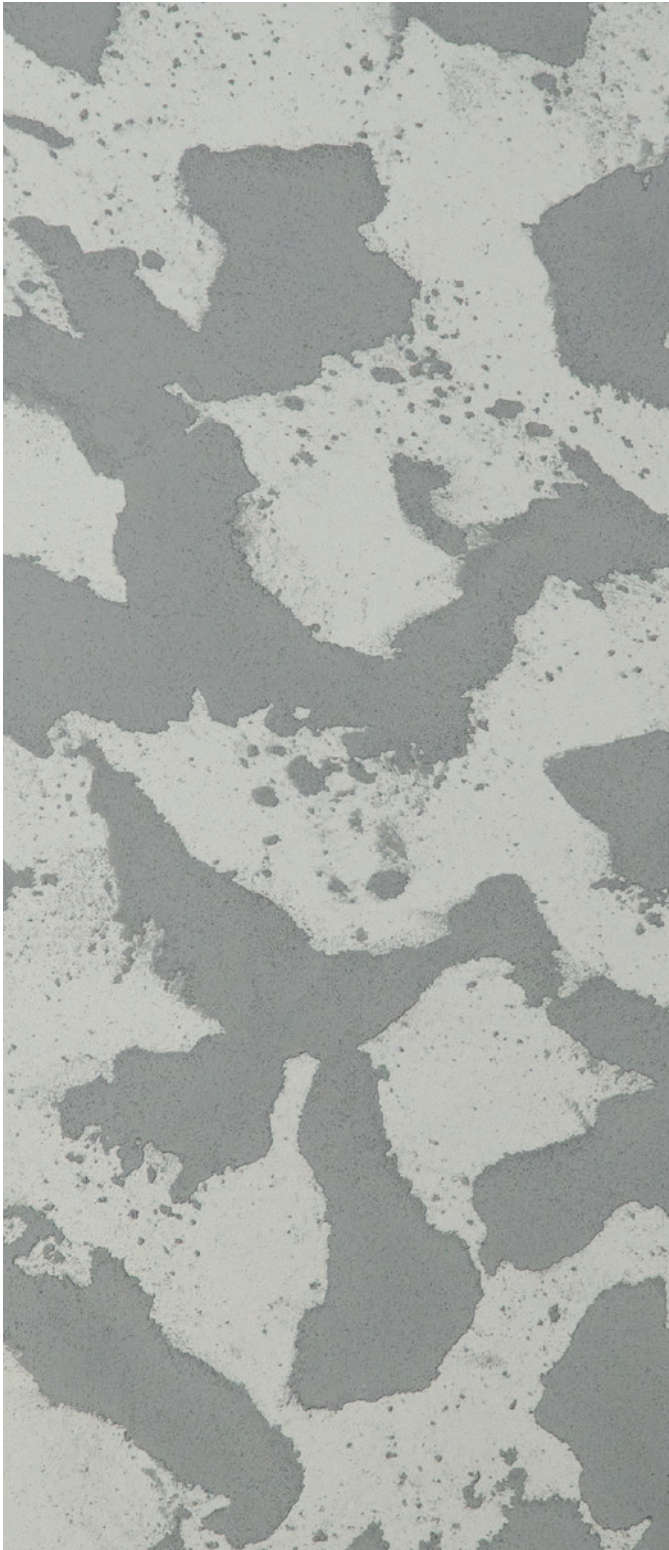


StoDecosit #04

Rindenteknik

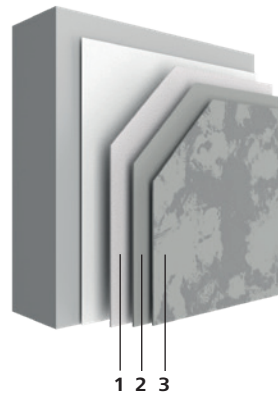


Anforderungsstufe 3



Beschreibung	• Dispersionssilikat-Innenputz, strukturiert in Flecktechnik
Produkte	• 09620-011 StoDecosit MP getönt
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 08241-006 Sto-Klett-Trägerbrett • 08241-014 Sto-Moltopren®-Schwammbeleg
Dargestellte Farbtöne	• 16284 Architectural Colours (StoDecosit MP vollflächig) • 16282 Architectural Colours (StoDecosit MP, Flecken)
Mögliche Farbtöne	• StoDecosit MP ist begrenzt tönbar

Systemaufbau



- 1 — StoDecosit MP
- 2 — StoDecosit MP
- 3 — StoDecosit MP (Fleckung)

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevell In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



1 StoDecosit MP mit der Sto-Glättkelle als Grundspachtelung auf Kornstärke aufziehen und glätten. Oberfläche trocknen lassen.



2 StoDecosit MP mit der Sto-Glättkelle vollflächig auftragen.



3 Die etwas angezogene Grundspachtelung mit einem nur leicht feuchten (nicht nassen) Sto-Moltopren®-Schwammbeleg auf Sto-Klett-Trägerbrett unter kreisenden Bewegungen – ähnlich einer Acht – mit leichtem Druck verschlichten. Grate und Spitzen egalisieren und Oberfläche glätten. Oberfläche trocknen lassen.



4 StoDecosit MP in einzelnen Flecken grob auftragen. Sofort in die Fläche verteilen. Die Flecken ohne Kanteneinsatz mit der sehr flach geführten Sto-Glättkelle zu unregelmäßigen Flecken verschlichten.



5 Die etwas angezogene Fleckspachtelung mit einem leicht feuchten (nicht nassen) Sto-Moltopren®-Schwammbeleg unter kreisenden Bewegungen – ähnlich einer Acht – mit leichtem Druck verschlichten. Grate und Spitzen egalisieren und Oberfläche glätten. Oberfläche trocknen lassen. Optional kann die Oberfläche mit StoSil Patina veredelt werden.

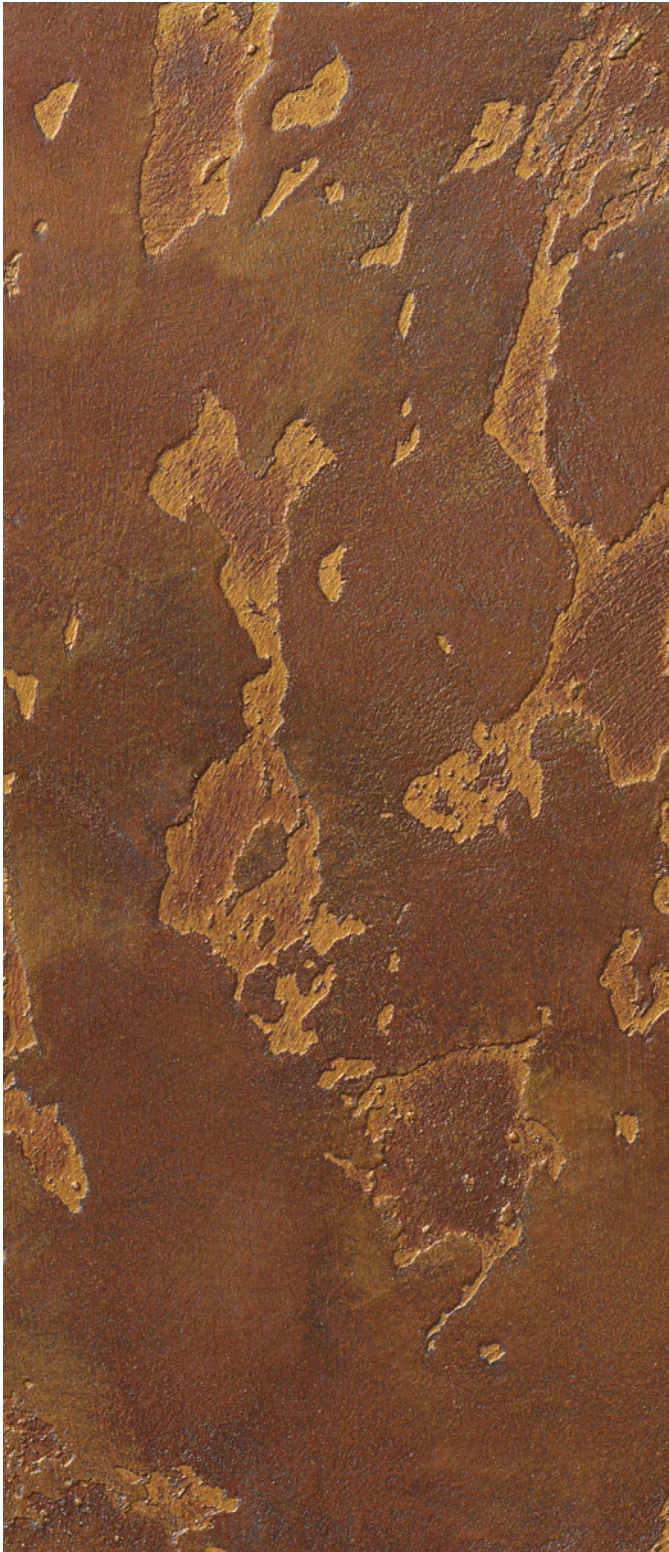


StoDecosit #05

Rostoptik

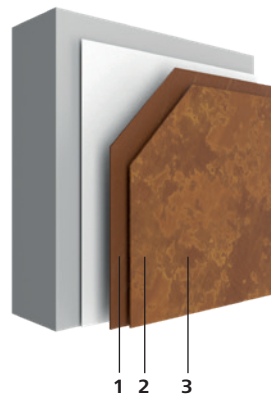


Anforderungsstufe 4



Beschreibung	• Dispersionssilikat-Innenputz in Rostoptik
Produkte	• 09620-011 StoDecosit MP getönt • 09548-067 StoColor Dryonic® M getönt
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 08241-001 Sto-Klett-Trägerbrett • 08241-014 Sto-Moltopren®-Schwammbeleg • 08241-010 Sto-Schwammgummibelag fein
Dargestellte Farbtöne	• 16109 Architectural Colours (StoDecosit MP) • 173M-Gold StoColor Dryonic® M, 190M-Copper StoColor Dryonic® M und 104M StoColor Dryonic® M
Mögliche Farbtöne	• Bei dieser Oberfläche sind keine alternativen Farbtöne möglich.

Systemaufbau



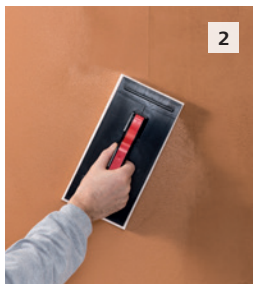
- 1 — StoDecosit MP
2 — StoDecosit MP (Fleckung)
3 — StoColor Dryonic® M (3 x)

Untergrundvorbehandlung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevell In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



1 StoDecosit MP mit der Sto-Glättekelle vollflächig auftragen.



2 Die etwas angezogene Grundspachtelung mit einem nur leicht feuchten (nicht nassen) Sto-Moltopren®-Schwammbeleg auf Sto-Klett-Trägerbrett unter kreisenden Bewegungen – ähnlich einer Acht – mit leichtem Druck verschlichten. Grate und Spitzen egalisieren, Oberfläche glätten. Oberfläche trocknen lassen.



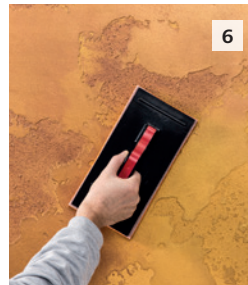
3 StoDecosit MP in einzelnen Flecken auftragen. Die Flecken ohne Kanteneinsatz mit der sehr flach geführten Sto-Glättekelle zu unregelmäßigen Flecken verschlichten.



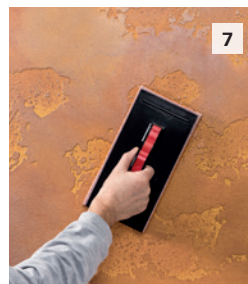
4 Die etwas angezogene Fleckspachtelung mit einem leicht feuchten (nicht nassen) Sto-Moltopren®-Schwammbeleg unter kreisenden Bewegungen – ähnlich einer Acht – mit leichtem Druck abfilzen. Grate und Spitzen egalisieren. Oberfläche trocknen lassen.



5 StoColor Dryonic® M Farbton 173M-Gold zu ca. 15% mit Wasser verdünnen. Material gleichmäßig mit der Sto-Malerwalze Standard Kurzflor auftragen und mit dem Sto-Schwammgummibelag fein verschlichten.



6 Den zweiten StoColor Dryonic® M-Farbtönen 190M-Copper zu ca. 50% mit Wasser verdünnen. Material mithilfe lasierender Flecktechnik dünn auftragen. Die Metallic-Flecken in einem Abstand von 50 cm mit dem Sto-Schwammgummibelag fein auftragen und sofort in die Fläche verteilen. Die Erhöhungen vollflächig mit der Metallic-Lasur beschichten. Die Ränder in den Vertiefungen aussparen.



7 Den dritten StoColor Dryonic® M-Farbtönen 104M bis zu ca. 100% mit Wasser verdünnen. Material mithilfe lasierender Flecktechnik sehr dünn auftragen. Die Metallic-Flecken in einem Abstand von 50 cm mit dem Sto-Schwammgummibelag fein auftragen. Sofort in die Fläche verteilen.

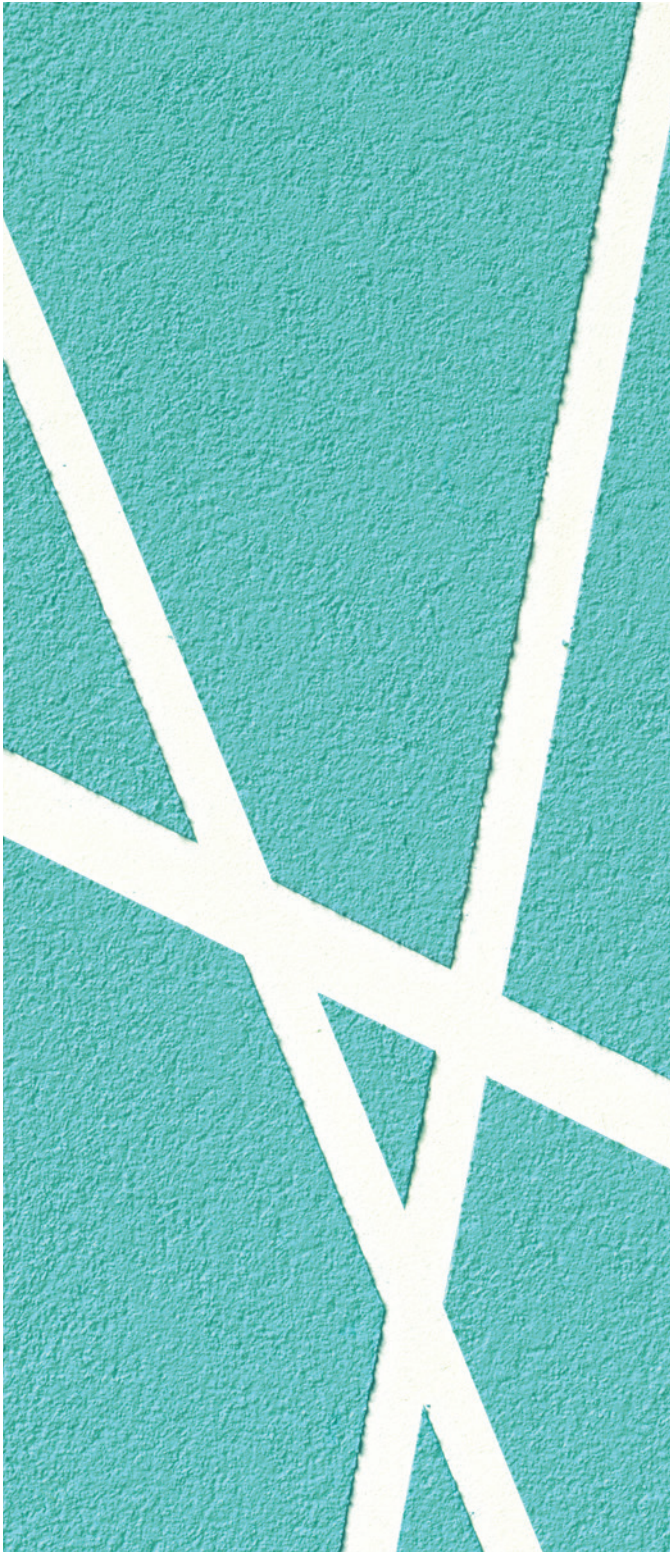
Hinweis

Die Farbtöne sind fest definiert. Nur so ist die gewünschte Rostoptik gewährleistet.

Als Rost bezeichnet man das Korrosionsprodukt, das aus Eisen oder Stahl durch Oxidation in Verbindung mit Wasser entsteht. Unterschiedliche Umwelteinflüsse führen zu unterschiedlichen Rostgraden bzw. Rostoberflächen auf Eisen oder Stahl. Mit der hier beschriebenen Technik können – je nach handwerklicher Ausführung der Flecktechnik und Auftragen verschiedener Metallic-Lasuren – vielfältige Oberflächen in unterschiedlicher Rostoptik erzielt werden.

StoDecosit #06

Stencil Plaster



Beschreibung	• Dispersionssilikat-Innenputz in Schablonentechnik
Produkte	• 00030-001 StoColor Opticryl Gloss weiß • 00872-006 StoPrep In getönt • 09620-003 StoDecosit K 1,5 getönt
Werkzeuge	• 17800-030 Sto-FineCoat Roller • 17003-015 Kip 3808 Washi Tape in unterschiedlichen Breiten • 08288-030 Sto-Glättekelle • 08289-001 Sto-Glättekelle Kunststoff
Dargestellte Farbtöne	• 35403 StoColor System
Mögliche Farbtöne	• StoColor Opticryl Gloss ist unbegrenzt tönbar • StoPrep In und StoDecosit K sind begrenzt tönbar

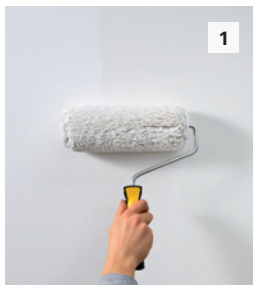
Systemaufbau



- 1 — StoColor Opticryl Gloss
- 2 — StoColor Opticryl Gloss
- 3 — StoPrep In
- 4 — StoDecosit K 1,5

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevel In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren.



1 StoColor Opticryl Gloss zweifach vollflächig mit dem Sto-FineCoat Roller auftragen. Oberfläche trocknen lassen.

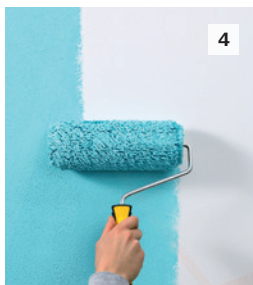


2 Die abzulebenden Streifen anzeichnen und abkleben.

Tipp: Die abgeklebten Streifen gemäß Reihenfolge der Abklebung nummerieren. Unterschiedliche Klebebandbreiten ergeben einen zusätzlichen Effekt.



3 Um ein Unterlaufen der späteren Beschichtungsstoffe zu vermeiden, StoColor Opticryl Gloss auf die Klebebandkanten auftragen.



4 StoPrep In mit dem Sto-FineCoat Roller auftragen. Oberfläche trocknen lassen.



5 StoDecosit K mit der Sto-Glättkelle auf Kornstärke aufziehen.



6 Material mit der Sto-Glättkelle Kunststoff unter Bewegungen – in Form einer Acht – verschieben.



7 Die abgeklebten Streifen gemäß Reihenfolge der Nummerierung vorsichtig entfernen. Oberfläche trocknen lassen.



8 Klebebandkanten vorsichtig brechen, glätten und säubern.

Hinweis

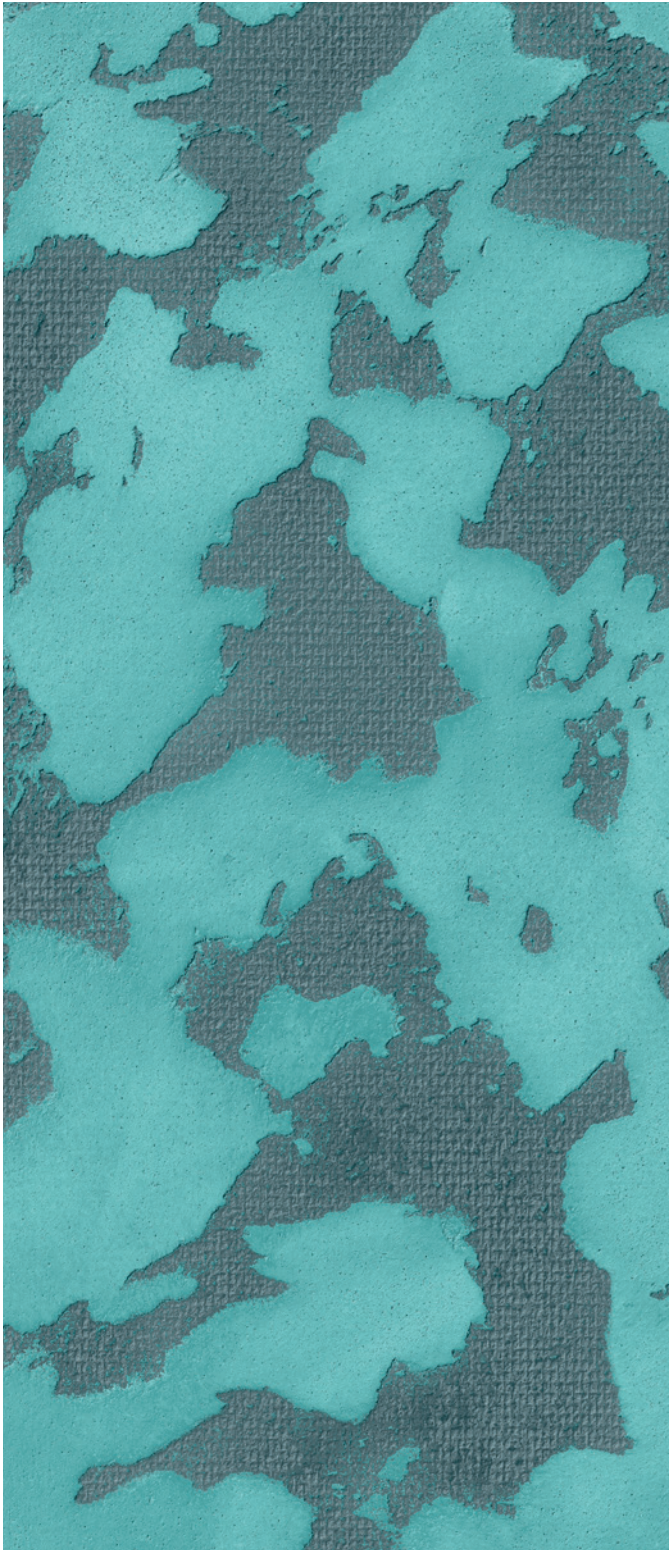
Auf ein angemessenes Verhältnis zwischen abgedeckter und geputzter Fläche achten. Es empfiehlt sich daher, die Beschichtung der Wandflächen vor Arbeitsbeginn sorgfältig zu planen und zu skizzieren.

Optimale Technik, um glatte Altbeschichtungen (z. B. Glättetechniken) teilweise zu erhalten und sie so in das neue Raumbild zu integrieren.



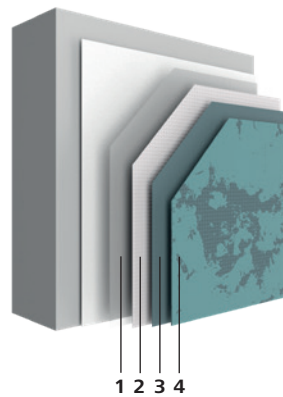
StoDecosit #07

Spotted Mesh



Beschreibung	• Dispersionssilikat-Innenputz auf Glasfaserdeko- webe in Flecktechnik
Produkte	• 00828-026 StoColl Tex • 02520-003 StoTex Classic 215 S Fein • 00282-002 StoLook Struktur F getönt • 09620-011 StoDecosit MP getönt
Werkzeuge	• 17800-030 Sto-FineCoat Roller • 08288-030 Sto-Glättekelle • 08241-001 Sto-Klett-Trägerbrett • 08241-014 Sto-Moltopren®-Schwammbeleg
Dargestellte Farbtöne	• 35430 StoColor System (StoLook Struktur F) • 35403 StoColor System (StoDecosit MP)
Mögliche Farbtöne	• StoDecosit MP ist begrenzt tönbar • StoLook Struktur F ist unbegrenzt tönbar

Systemaufbau



- 1 — StoColl Tex
- 2 — StoTex Classic 215 S
- 3 — StoLook Struktur F
- 4 — StoDecosit MP

Untergrundvorbereitung

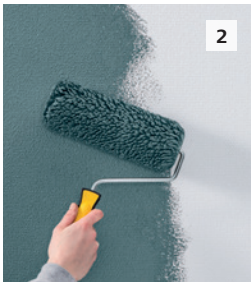
Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevell In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren.



1

StoColl Tex in einer Breite von 1–2 Bahnen in ausreichender Menge gleichmäßig auf die Wand auftragen. Kleberkonsistenz auf das Gewebe abstimmen. Ggf. mit Wasser verdünnen.

StoTex Classic 215 S Fein blasenfrei auf Stoß in das nasse Kleberbett einlegen. Oberfläche trocknen lassen.



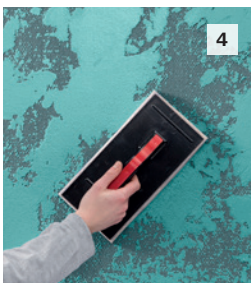
2

StoLook Struktur F mit dem Sto-FineCoat Roller kreuz und quer auftragen. Oberfläche trocknen lassen.



3

StoDecosit MP in Form von groben Flecken auftragen. Das Material dabei auf die Fläche vorlegen und mit der flach gehaltenen Sto-Glättekelle zu einem Fleck verschlichten. Schichtdicke der Fleckung ca. 1–1,5 mm.



4

Die einzelnen Flecken und Übergänge mit einem leicht feuchten (nicht nassen) Sto-Moltopren®-Schwammbeleg porenfrei verschlichten. Oberfläche trocknen lassen.

Hinweis

Mithilfe dieser Technik können bestehende Glasdeko-gewebe in eine neue Raumgestaltung einbezogen werden. Durch Farbtonwahl und Art und Weise der Fleckung können unterschiedlichste Oberflächenergebnisse erzielt werden. StoDecosit MP ist ein mineralisches Material und ergibt beim Filzen eine natürliche Wolkigkeit.

Empfehlung

Das Ergebnis der Oberfläche ist stark vom Stil und von der „Handschrift“ des ausführenden Handwerkers abhängig. Daher vorab Musterflächen anlegen lassen.



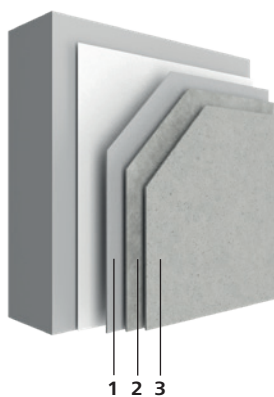
StoLevel Calce FS #01

Liscio



Beschreibung	• Funktionsspachtelmasse geglättet und verdichtet
Produkte	• 09320-007 StoLevel Calce FS getönt
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 08376-002 StoCalce Marmorino-Glättekelle
Dargestellte Farbtöne	• Nero Ebano 20
Mögliche Farbtöne	• StoLevel Calce FS ist begrenzt tönbar

Systemaufbau



- 1 — StoLevel Calce FS
- 2 — StoLevel Calce FS
- 3 — StoLevel Calce FS

Untergrundvorbehandlung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 2 (Q2) mit StoLevel In Fill ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



StoLevel Calce FS mit der Sto-Glättekelle als Grundspachtelung auf Kornstärke aufziehen und glätten. Oberfläche trocknen lassen.



StoLevel Calce FS mit der Sto-Glättekelle als Kratzspachtelung kreuz und quer aufziehen und abglätten. Fingertrocken anziehen lassen.



StoLevel Calce FS erneut im gleichen Farbton mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle als Kratzspachtelung kreuz und quer aufziehen und abglätten.



Die Kratzspachtelung, sobald sie etwas angetrocknet ist (fingertrocken), mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle bis zur gewünschten Optik verdichten. Anziehen lassen.

Hinweis

StoLevel Calce FS kann für derartige Techniken auch mit StoLook Punto F abgetönt werden.



StoLevel Calce FS #02

Betnoptik



Beschreibung	• Funktionsspachtelmasse in Betnoptik
Produkte	• 09320-007 StoLevel Calce FS getönt
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 08376-002 StoCalce Marmorino-Glättekelle • 08355-005 Sto-Gipseisen
Dargestellte Farbtöne	• Nero Ebano 20
Mögliche Farbtöne	• StoLevel Calce FS ist begrenzt tönbar

Systemaufbau



- 1 — StoLevel Calce FS
- 2 — StoLevel Calce FS
- 3 — StoLevel Calce FS

Untergrundvorbehandlung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 2 (Q2) mit StoLevell In Fill ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



StoLevell Calce FS mit der Sto-Glättekelle als Grundspachtelung auf Kornstärke aufziehen und glätten. Oberfläche trocknen lassen.



StoLevell Calce FS mit der Sto-Glättekelle als Kratzspachtelung kreuz und quer aufziehen und abglätten. Fingertrocken anziehen lassen.



StoLevell Calce FS erneut im gleichen Farbton mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle als Kratzspachtelung kreuz und quer aufziehen und abglätten.



Die Kratzspachtelung, sobald sie etwas angetrocknet ist (fingertrocken), mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle bis zur gewünschten Optik verdichten. Anziehen lassen.

Hinweis

StoLevell Calce FS kann für derartige Techniken auch mit StoLook Punto F abgetönt werden.

Lunker, Spannlöcher oder Schalungsfugen können als Gestaltungselemente individuell eingearbeitet werden. Je nach Anordnung gliedern oder rhythmisieren diese Elemente die Wandfläche.



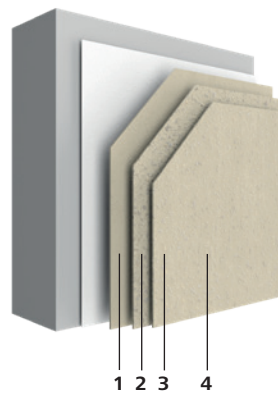
StoLevell Calce FS #03

Calce Erosa



Beschreibung	• Funktionsspachtelmasse mit Natursand und Modellierputz, verwaschen
Produkte	• 09320-008 StoLevell Calce FS naturweiß • 09217-003 StoCalce Activ MP 1,0 • 04399-002 StoEffect Terrazzo natur • 04250-003 StoLook Punto F giallo mori
Werkzeuge	• 08255-001 Sto-Zahnleistenkelle • 08373-001 Sto-Zahnleiste C2 • 08290-015 Sto-Flächenspachtel mit Softgriff, abgerundet • 18876-002 Sto-Terrazzo-Effect Pistole • 17818-001 Sto-Rolle Terrazzo Effect • 08288-030 Sto-Glättekelle • 08241-010 Sto-Schwammgummibelag fein • 08301-001 StoLook Schwammscheibe
Dargestellte Farbtöne	• Giallo Mori 20 %
Mögliche Farbtöne	• StoLevell Calce FS ist begrenzt tönbar • StoCalce Activ MP ist ausschließlich mit StoLook Punto F-Marmormehlen tönbar

Systemaufbau



- 1 — StoLevell Calce FS
- 2 — StoLevell Calce FS
- 3 — StoEffect Terrazzo
- 4 — StoCalce Activ MP

Untergrundvorbehandlung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 2 (Q2) mit StoLevel In Fill ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



1 StoLevel Calce FS mit der Sto-Glättkelle als Grundspachtelung auf Kornstärke aufziehen und glätten. Oberfläche trocknen lassen.



2 StoLevel Calce FS mit der Sto-Zahnleistenkelle C2 aufziehen und texturieren.



3 Im Anschluss mit dem Sto-Flächenspachtel glätten.



4 Gleich im Anschluss die Sandmischung StoEffect Terrazzo natur mit der Sto-Terrazzo-Effect Pistole von oben nach unten mit leicht kreisenden Bewegungen – ähnlich einer Acht – in den noch nassen Putz einblasen. Trocknen lassen, bis „handrückentrocken“.

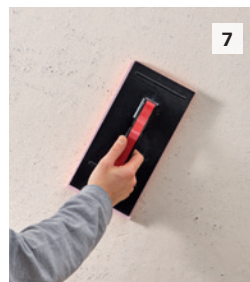
Wichtig: Vor Beginn der Arbeit den Boden und angrenzende Flächen abdecken.



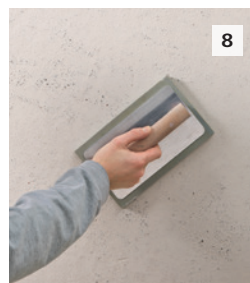
5 Sandmischung mit der Sto-Rolle Terrazzo Effect in den weichen Putz eindrücken. In schwer zugänglichen Bereichen eine Traufel verwenden. Oberfläche trocknen lassen.



6 StoCalce Activ MP mit der Sto-Glättkelle leicht deckend über die eingedrückte Sandmischung ziehen. Trocknen lassen, bis „finger trocken“.



7 Sandmischung StoEffect Terrazzo natur mit dem leicht feuchten Sto-Schwammgummibelag fein wieder aus der Oberfläche auswaschen. Den Sto-Schwammgummibelag fein dabei regelmäßig unter klarem Wasser säubern. Trocknen lassen, bis „finger trocken“.



8 Oberfläche mit der fast trockenen StoLook Schwammscheibe abfilzen. Die Schwammscheibe dabei regelmäßig unter klarem Wasser säubern. Trocknen lassen.

Hinweis

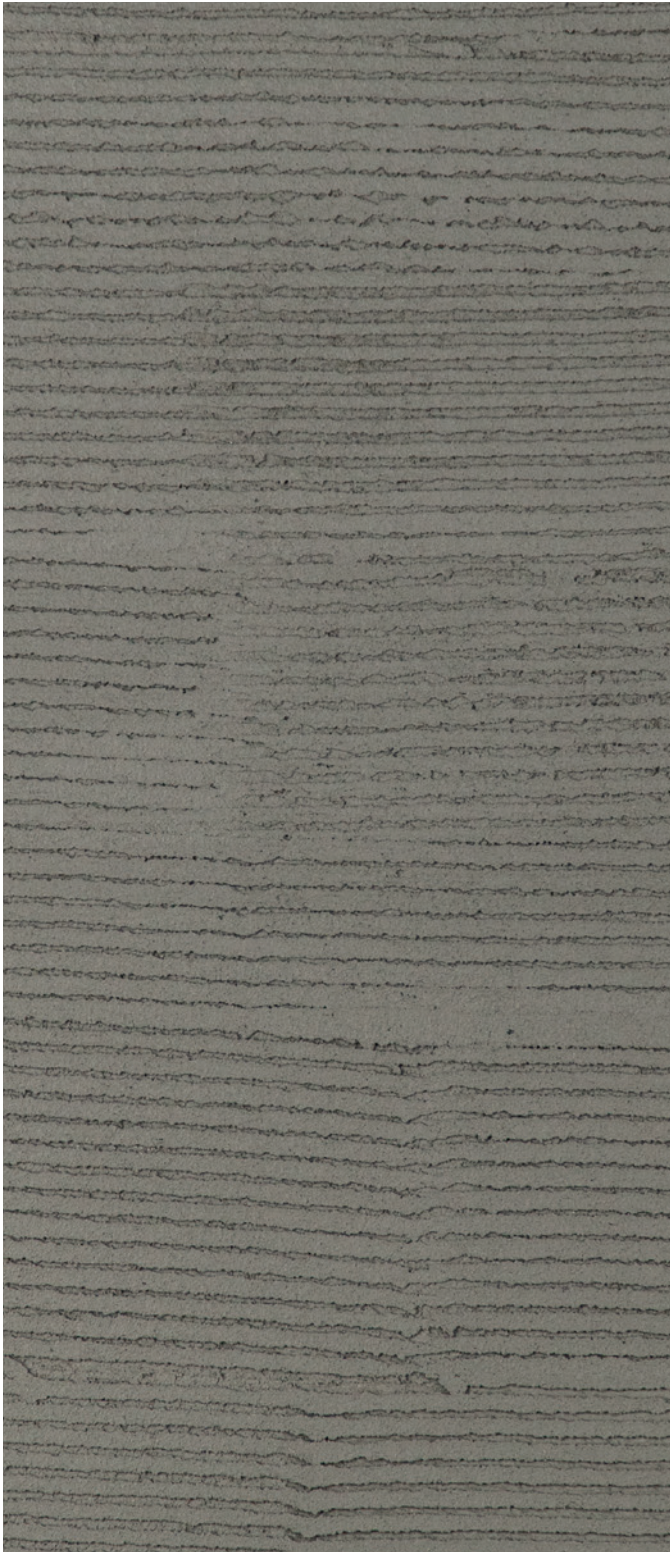
StoCalce Activ MP ist ausschließlich mit Marmormehlen (StoLook Punto F) tönbar, die auf Naturfarbtönen basieren.

Der Auswaschprozess kann zu Farbveränderungen und Flecken führen, die die Einzigartigkeit der Oberfläche ausmachen.



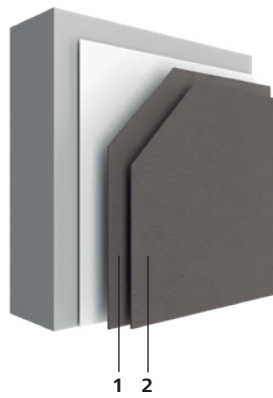
StoLevel Calce FS #04

Linear 1



Beschreibung	• Funktionsspachtelmasse, strukturiert und geglättet in Kammzugtechnik
Produkte	• 09320-007 StoLevel Cale FS getönt
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 08288-009 Sto-Glättekelle gezahnt 6x6 • 08283-001 Sto-Federspachtel
Dargestellte Farbtöne	• Nero Ebano 20
Mögliche Farbtöne	• StoLevel Calce FS ist begrenzt tönbar

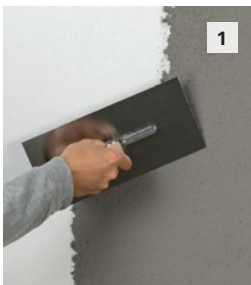
Systemaufbau



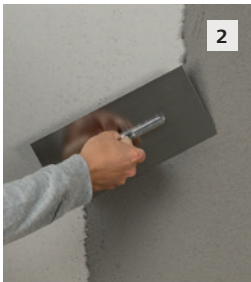
- 1 — StoLevel Calce FS
- 2 — StoLevel Calce FS

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 2 (Q2) mit StoLevell In Fill ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



StoLevell Calce FS mit der Sto-Glättkelle als Grundspachtelung auf Kornstärke aufziehen und glätten. Oberfläche trocknen lassen.



Sobald die Oberfläche getrocknet ist, erneut StoLevell Calce FS mit der Sto-Glättkelle in ausreichender Menge aufziehen. Immer nur den Bereich mit Oberputz aufziehen, der anschließend texturiert wird.



Den frischen Putz mit der Sto-Glättkelle gezahnt 6x6 in gewünschter Richtung texturieren. Die Sto-Glättkelle gezahnt 6x6 dabei ohne Druck flach angewinkelt in kurzen Zügen (60–80 cm) durch den Putz ziehen. Werkzeugansätze können im finalen Ergebnis sichtbar sein.



Die Oberfläche mit einem Sto-Federspachtel behutsam bis zur gewünschten Optik glätten.

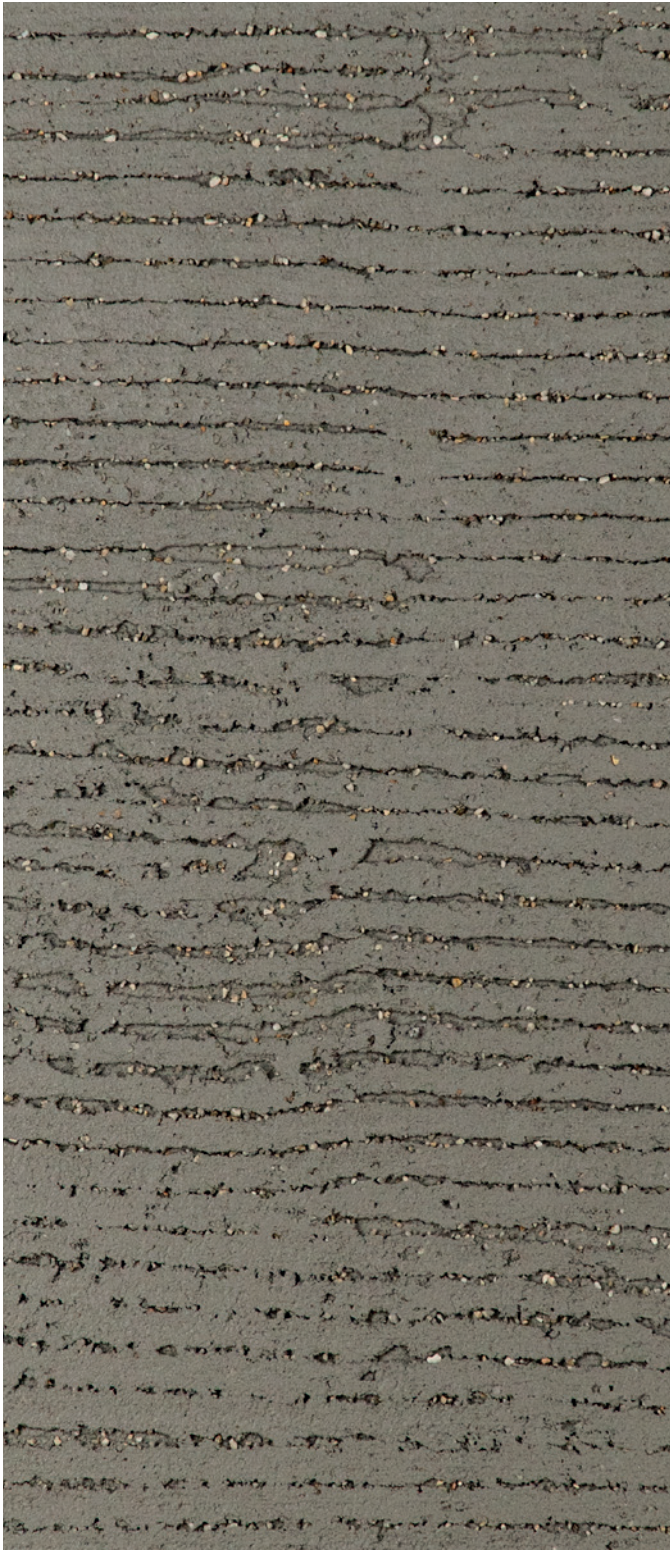


StoLevell Calce FS #05

Linear 2



Anforderungsstufe 4



Beschreibung	• Funktionsspachtelmasse mit Natursand, strukturiert und geglättet in Kammzugtechnik
Produkte	• 09320-007 StoLevell Cale FS getönt • 04399-002 StoEffect Terrazzo natur
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 08255-002 Sto-Zahnkelle 10x10 • 08289-001 Sto-Glättekelle Kunststoff • 18876-002 Sto-Terrazzo-Effect Pistole
Dargestellte Farbtöne	• Nero Ebano 20
Mögliche Farbtöne	• StoLevell Calce FS ist begrenzt tönbar

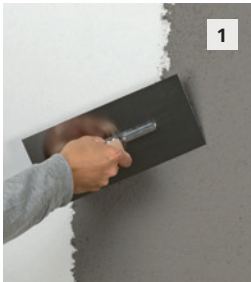
Systemaufbau



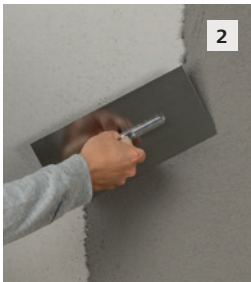
- 1 — StoLevell Calce FS
- 2 — StoLevell Calce FS
- 3 — StoEffect Terrazzo

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 2 (Q2) mit StoLevell In Fill ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



StoLevell Calce FS mit der Sto-Glättkelle als Grundspachtelung auf Kornstärke aufziehen und glätten. Oberfläche trocknen lassen.



Sobald die Oberfläche getrocknet ist, erneut StoCalce FS mit der Sto-Zahnkelle 10x10 in ausreichender Menge aufziehen. Immer nur den Bereich mit Oberputz aufziehen, der anschließend texturiert wird.



Den frischen Putz mit der Sto-Zahnkelle 10x10 in gewünschter Richtung texturieren. Die Sto-Zahnkelle 10x10 dabei ohne Druck flach angewinkelt in kurzen Zügen (60–80 cm) durch den Putz ziehen. Werkzeugansätze können im finalen Ergebnis sichtbar sein.



Das Granulat in kreisenden Bewegungen mit der Sto-Trichterpistole auf den frischen Putz einblasen.

Wichtig: Vor Beginn der Arbeit den Boden und angrenzende Flächen abdecken.



Die Oberfläche mit der Sto-Glättkelle Kunststoff bis zur gewünschten Optik glätten.

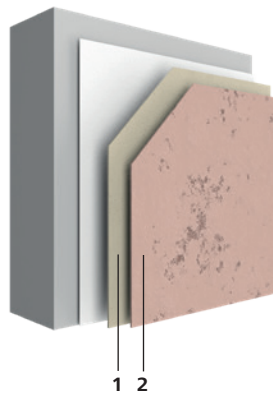
StoLevell Calce FS #06

Calce Fine



Beschreibung	• Funktionsspachtelmasse mit Marmormehlzuschlägen, partiell strukturiert und verdichtet
Produkte	• 09320-008 StoLevell Calce FS naturweiß • 04254-003 StoLook Punto F cocchio pesto
Werkzeuge	• 08255-001 Sto-Zahnleistenkelle • 08373-001 Sto-Zahnleiste C2 • 08219-006 Sto-Reliefwalze „Eiche“ • 08376-002 StoCalce Marmorino-Glättekelle • 08290-015 Sto-Flächenspachtel
Dargestellte Farbtöne	• Coccio Pesto 20 %
Mögliche Farbtöne	• StoLevell Calce FS ist begrenzt tönbar

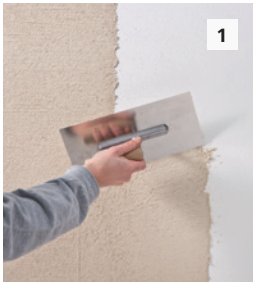
Systemaufbau



- 1 — StoLevell Calce FS
- 2 — StoLevell Calce FS

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 2 (Q2) mit StoLevel In Fill ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



1 StoLevell Calce FS mit der Sto-Glättkelle als Grundspachtelung auf Kornstärke aufziehen und glätten. Oberfläche trocknen lassen.



2 StoLevell Calce FS mit der rostfreien Sto-Zahnleistenkelle und der Sto-Zahnleiste C2 aufziehen und abzahnen.



3 Im Anschluss mit dem Sto-Flächenspachtel glätten.



4 Oberfläche gleich mit der Sto-Reliefwalze „Eiche“ partiell texturieren, um die Lunker anzudeuten. Oberfläche kurz anziehen lassen.



5 Oberfläche mit der Kante der StoCalce Marmorino-Glättkelle glätten. Fingertrocken anziehen lassen.



6 Oberfläche mit der Kante der StoCalce Marmorino-Glättkelle nachglätten bzw. verdichten.

Hinweis

Die Oberflächenoptik ist steuerbar. Faktoren wie vollflächiges oder partielles Texturieren und mehr oder weniger starkes Glätten führen zu unterschiedlichen Ergebnissen.



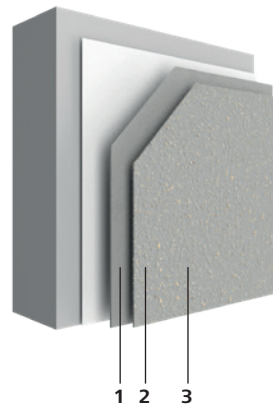
StoLevel Calce FS #07

Calce Grossa



Beschreibung	• Funktionsspachtelmasse mit Natursand
Produkte	• 09320-008 StoLevel Calce FS naturweiß • 04399-002 StoEffect Terrazzo natur • 04252-003 StoLook Punto F nero ebano
Werkzeuge	• 08255-001 Sto-Zahnleistenkelle • 08373-001 Sto-Zahnleiste C2 • 08290-015 Sto-Flächenspachtel mit Softgriff abgerundet • 18876-002 Sto-Terrazzo-Effect Pistole • 17818-001 Sto-Rolle Terrazzo Effect • 08288-030 Sto-Glättekelle
Dargestellte Farbtöne	• Nero Ebano 20 %
Mögliche Farbtöne	• StoLevel Calce FS ist begrenzt tönbar

Systemaufbau



- 1 — StoLevel Calce FS
2 — StoLevel Calce FS
3 — StoEffect Terrazzo

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 2 (Q2) mit StoLevel In Fill ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



1 StoLevel Calce FS mit der Sto-Glättekelle als Grundspachtelung auf Kornstärke aufziehen und glätten. Oberfläche trocknen lassen.



2 StoLevel Calce FS mit der rostfreien Sto-Zahnleistenkelle und der Sto-Zahnleiste C2 aufziehen und texturieren.



3 Im Anschluss mit der Sto-Flächenspachtel glätten.



4 Gleich im Anschluss die Sandmischung StoEffect Terrazzo natur mit der Sto-Terrazzo-Effect Pistole von oben nach unten mit leicht kreisenden Bewegungen – ähnlich einer Acht – in den noch nassen Putz einblasen. Trocknen lassen, bis „handrückentrocken“.

Wichtig: Vor Beginn der Arbeit den Boden und angrenzende Flächen abdecken.

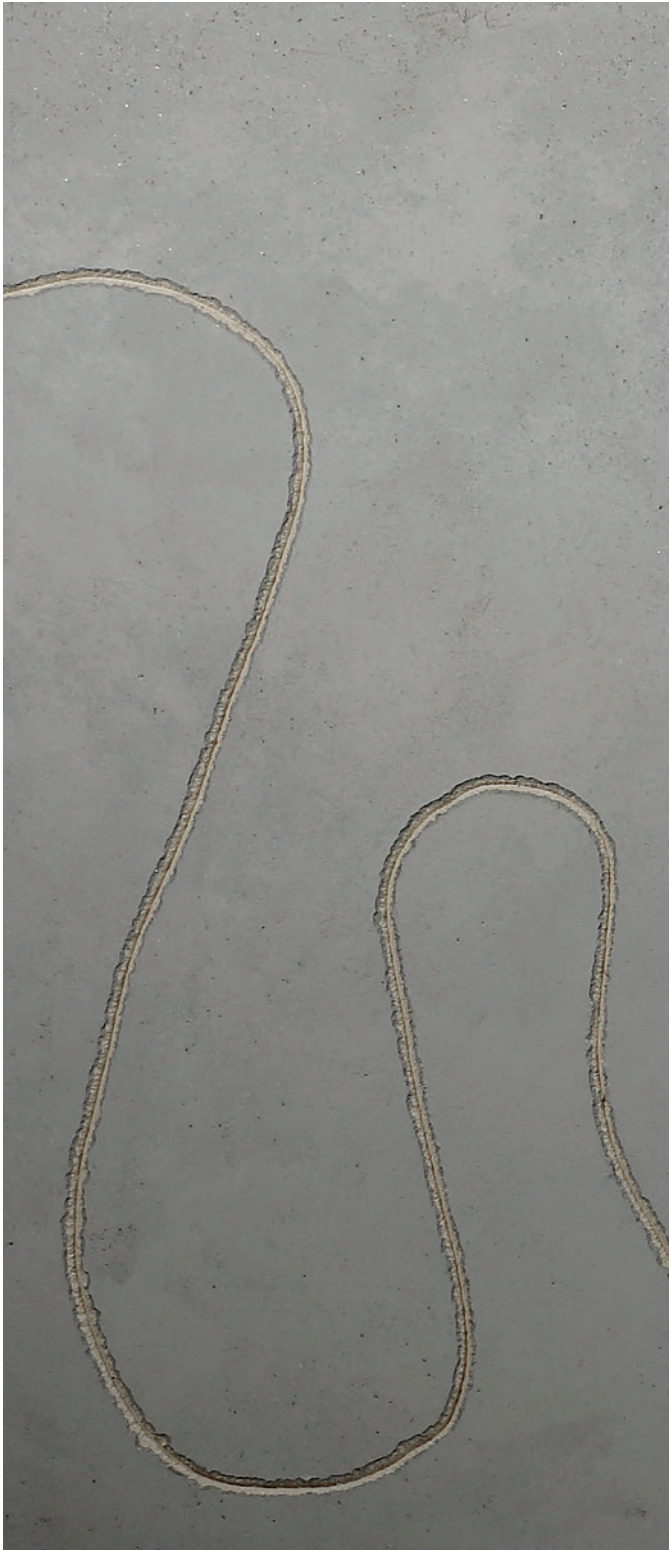


5 Sandmischung mit der Sto-Rolle Terrazzo Effect in den weichen Putz eindrücken. In schwer zugänglichen Bereichen eine Traufel verwenden.



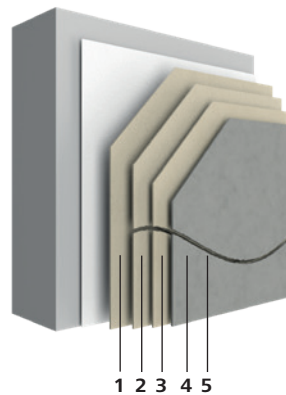
StoLevell Calce FS #08

Rope



Beschreibung	• Funktionsspachtelmasse mit Marmormehlzuschlägen in Seiltechnik
Produkte	• 09320-001 StoLevell Calce FS naturweiß • 04250-003 StoLook Punto F giallo mori • 04252-003 StoLook Punto F nero ebano
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 08376-002 StoCalce Marmorino-Glättekelle • 08288-010 Sto-Glättekelle gezahnt, 8x8 • 08355-005 Sto-Gipseisen • 08334-005 Sto-Maurerschnur
Dargestellte Farbtöne	• Giallo Mori 5 % • Nero Ebano 20 %
Mögliche Farbtöne	• StoLevell Calce FS ist begrenzt tönbar

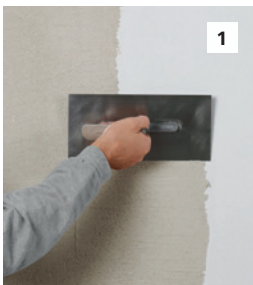
Systemaufbau



- 1 — StoLevell Calce FS
- 2 — StoLevell Calce FS mit StoLook Punto F
- 3 — StoLevell Calce FS mit StoLook Punto F
- 4 — StoLevell Calce FS mit StoLook Punto F
- 5 — StoLevell Calce FS mit StoLook Punto F

Untergrundvorbehandlung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 2 (Q2) mit StoLevell In Fill ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren. Nach Trocknung StoPrep In mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor gleichmäßig und ganzflächig auftragen.



1 StoLevell Calce FS mit der Sto-Glättekelle als Grundspachtelung auf Kornstärke aufziehen und glätten. Oberfläche trocknen lassen.



2 StoLook Punto F im Farbton Giallo Mori in StoLevell Calce FS (Trockenmasse) einmischen (Zugabe von 5 % StoLook Punto F). Die Mischung gemäß Angaben im Technischen Merkblatt mit Wasser zu einem verarbeitungsfähigen Putz anrühren. StoLevell Calce FS mit der Sto-Glättekelle aufziehen und direkt im Anschluss mit der Sto-Glättekelle gezahnt 8x8 gleichmäßig texturieren.



3 Die Sto-Maurerschnur an der gewünschten Stelle in die frische Beschichtung einlegen und mit dem Sto-Gipseisen eindrücken. Oberfläche trocknen lassen.



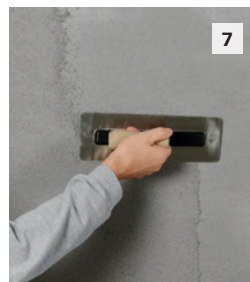
4 Die abstehenden Putzspitzen mit der Sto-Glättekelle entfernen.



5 Die erstellte 8x8-Zahnung im gleichen Farbton mit StoLevell Calce FS verfüllen. Oberfläche trocknen lassen.



6 StoLook Punto F im Farbton Nero Ebano in StoLevell Calce FS (Trockenmasse) einmischen (Zugabe von 20 % StoLook Punto F). Die Mischung gemäß Angaben im Technischen Merkblatt mit Wasser zu einem verarbeitungsfähigen Putz anrühren. StoLevell Calce FS mit der Sto-Glättekelle als Kratzspachtelung kreuz und quer aufziehen und abglätten. Fingertrocken anziehen lassen.



7 StoLevell Calce FS erneut im gleichen Farbton mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle als Kratzspachtelung kreuz und quer aufziehen und abglätten.



8 Die Kratzspachtelung, sobald sie etwas angetrocknet ist (fingertrocken), mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle bis zur gewünschten Optik verdichten. Anziehen lassen.



9 Die Sto-Maurerschnur vorsichtig aus der durchgehärteten Oberfläche herausziehen und die entstandenen Fugen mit einem Besen auskehren.



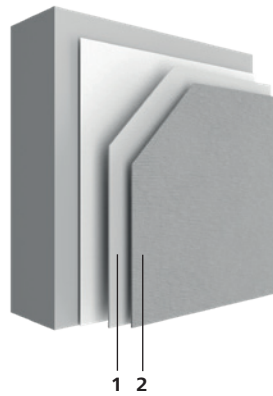
StoLook Struktur #01

Linear 1



Beschreibung	• Strukturfarbe, strukturiert in Besen zugtechnik
Produkte	• 00282-002 StoLook Struktur F getönt • 00571-002 StoLook Struktur G getönt
Werkzeuge	• 17811-015 Sto-Malerwalze Standard, Langflor • 08288-030 Sto-Glättekelle • 08296-116 Mirka Abranet P180 • 08218-003 Sto-Strukturbürste
Dargestellte Farbtöne	• 16285 Architectural Colours
Mögliche Farbtöne	• StoLook Struktur F/G sind unbegrenzt tönbar

Systemaufbau



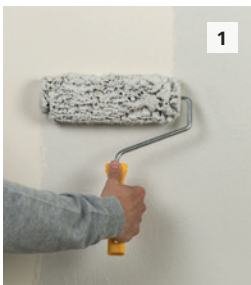
- 1 — StoLook Struktur F/G
2 — StoLook Struktur F/G

Untergrundvorbehandlung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevell In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren.

Hinweis

Die Strukturbürste nach einigen Besenzügen ausklopfen um überschüssiges Material zu entfernen.



StoLook Struktur F/G mit ca. 10% Wasser verdünnen und mit der Sto-Malerwalze Standard Kurzflor auftragen. Hierbei sollte darauf geachtet werden, dass keine Walzenstruktur stehen bleibt. Optional StoLook Struktur F/G einmal oder mehrfach als Grundspachtelung mit rostfreier Sto-Glättekelle auftragen.



Sollten nach der Trocknung Walzenstrukturen erkennbar sein, diese plan schleifen. Anschließend die Fläche entstauben.



StoLook Struktur F/G mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor satt auftragen. Immer nur den Bereich auftragen, der anschließend texturiert wird.



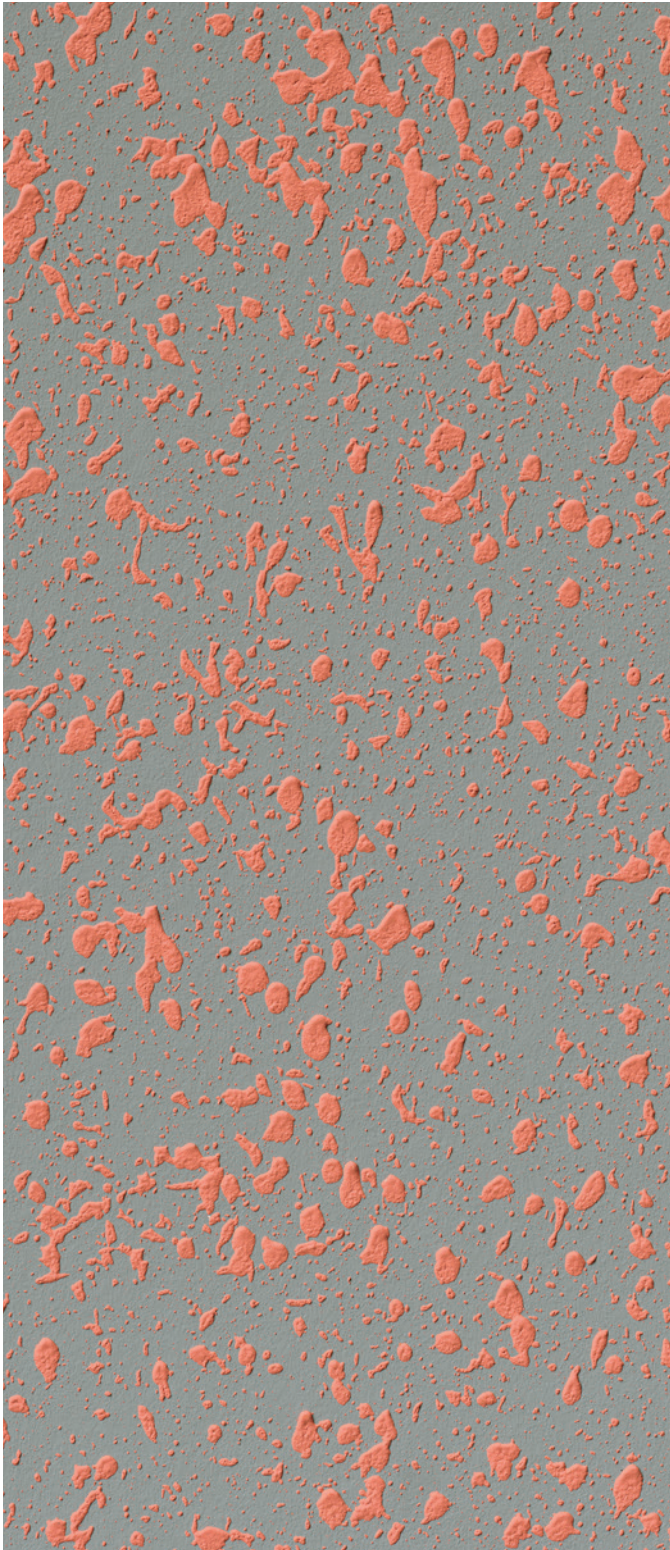
Oberfläche in nassem Zustand mit der Sto-Strukturbürste texturieren. Beim Texturieren den Besen flach angewinkelt halten und mit dem Griff zur Putzfläche hin ca. 60 bis 70 cm lange Besenzüge ausführen. Darauf achten, dass die Übergänge beim Besenansatz zum angrenzenden Besenzug auslaufen und versetzt ausgeführt werden (analog Mauerwerksversatz arbeiten).



StoLook Struktur #02 Colour Dotting

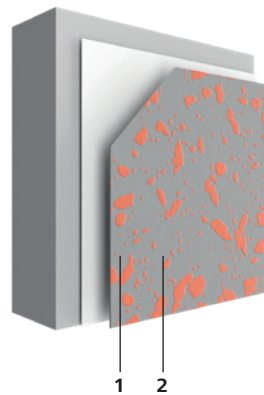


Anforderungsstufe 4



Beschreibung	• Strukturfarbe, aufgesprenkelt
Produkte	• 00024-002 StoColor Opticryl Matt getönt • 00571-002 StoLook Struktur G getönt
Werkzeuge	• 17800-030 Sto-FineCoat Roller • 18854-001 Sto-Trichterpistole • 17800-022 Sto-Malerwalze FIL Kurzflor • 18854-003 Ersatzdüse Trichterpistole 6mm
Dargestellte Farbtöne	• 16290 Architectural Colours (StoColor Opticryl Matt) • Ähnlich 32403 StoColor System (StoLook Struktur G)
Mögliche Farbtöne	• StoColor Opticryl Matt und StoLook Struktur G sind unbegrenzt tönbar

Systemaufbau



- 1 — StoColor Opticryl Matt
2 — StoLook Struktur G

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevell In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren.



1

StoColor Opticryl Matt zweifach mit dem Sto-FineCoat Roller auftragen. Oberfläche trocknen lassen.



2

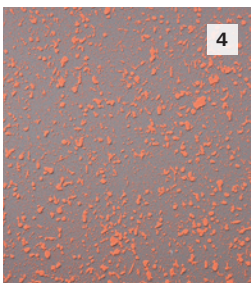
StoLook Struktur G zu 7 % mit Wasser verdünnen. Das Material in die Sto-Trichterpistole (6-mm-Ersatzdüse) füllen. Den Luftdruck auf 0,5–0,8bar einstellen und an der Trichterpistole die Materialmenge bestimmen. An einer Testfläche das Spritzbild definieren.



3

StoLook Struktur G in einem Abstand von 1,5–2,0m mit leicht kreisenden Bewegungen – ähnlich einer Acht – von oben nach unten als offene Sprengelung auf die Oberfläche spritzen.

Wichtig: Vor Beginn der Arbeit den Boden und angrenzende Flächen abdecken.



4

Oberfläche aus 2–3m Entfernung betrachten. Ggf. partiell nochmals Material auf die Oberfläche spritzen.

Hinweis

Bei angrenzenden Flächen in Innenecken die Flächen voneinander trennen und gesondert bearbeiten. Achtung: Es können Luftwirbelungen entstehen, die das Spritzbild beeinflussen.

Diese Technik eröffnet eine Vielzahl von Oberflächenvarianten, die sich aus der Untergrundbeschaffenheit, der Belegungsdichte, dem Spritzabstand, der Aufprallwucht, der Farbtonwahl, der Verdünnung des Materials sowie der „Handschrift“ des Handwerkers ergeben.



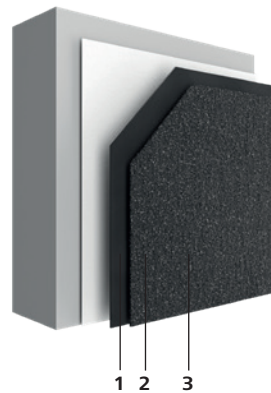
StoLook Struktur #03

Lavasteinoptik



Beschreibung	• Strukturfarbe mit Siliciumcarbid, strukturiert
Produkte	• 00282-002 StoLook Struktur F getönt • 14217-002 Sto-Siliciumcarbid F54
Werkzeuge	• 08219-022 Sto-Decoroller Farfalla • 18854-001 Sto-Trichterpistole • 18854-002 Ersatzdüse Trichterpistole 4 mm
Dargestellte Farbtöne	• 37100 StoColor System
Mögliche Farbtöne	• Die Farbtoneauswahl ist bei dieser Technik begrenzt. • Weitere Farbtöne: 37101 aus StoColor System und 16279 aus Architectural Colours.

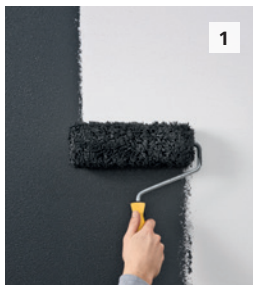
Systemaufbau



- 1 — StoLook Struktur F
2 — StoLook Struktur F
3 — Sto-Siliciumcarbid F54

Untergrundvorbereitung:

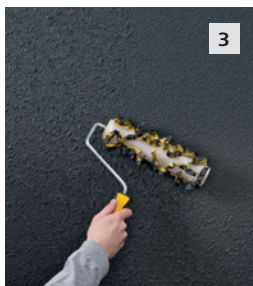
Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevell In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren.



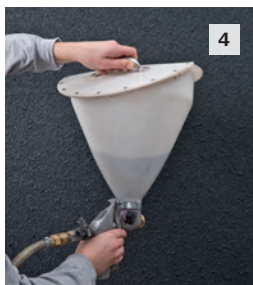
1 StoLook Struktur F mit ca. 10 % Wasser verdünnen und mit der Sto-Malerwalze Langflor auftragen. Oberfläche trocknen lassen.



2 StoLook Struktur F nochmals gleichmäßig mit der Sto-Malerwalze Standard Langflor auftragen.

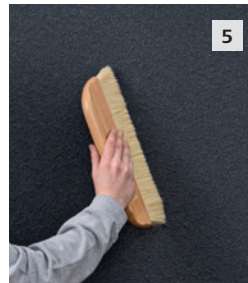


3 Gleich im Anschluss Oberfläche mit dem Sto-Decorroller Farfalla in kurzen, kreuzweisen Zügen texturieren. Den Sto-Decorroller vorher leicht mit Wasser befeuchten und dann im Material einarbeiten.



4 Die Effektmischung Sto-Siliciumcarbid F54 mit der Sto-Trichterpistole (4-mm-Ersatzdüse) und einem Luftdruck von 0,5 bar von oben nach unten und mit leicht kreisenden Bewegungen – ähnlich einer Acht – in die noch nasse Farbe blasen. Oberfläche trocknen lassen.

Wichtig: Vor Beginn der Arbeit den Boden und angrenzende Flächen abdecken.



5 Vollständig durchgetrocknete Oberfläche mit einem weichen Besen von oben nach unten abkehren.

Hinweis

Bei dieser Oberfläche sind die Farbtöne begrenzt! Weitere mögliche Farbtöne sind 37101 aus StoColor System und 16279 aus Architectural Colours.

Handwerkliche Feinheiten wie gleichmäßige Schichtstärke, ansatzfreie Strukturierung und homogenes Belegen mit Effektmaterial ergeben eine lebendige, feine Oberflächentextur mit Lichtreflexionen.

Das Effektmaterial nach Fertigstellung restlos aufsaugen, damit empfindliche Böden nicht beschädigt werden.



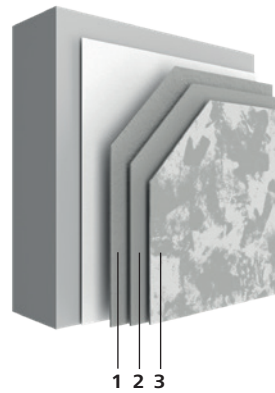
StoLook Struktur #04

Patina 1



Beschreibung	• Strukturfarbe in Flecktechnik
Produkte	• 00282-002 StoLook Struktur F getönt
Werkzeuge	• 08288-030 Sto-Glättekelle • 08241-006 Sto-Klett-Trägerbrett • 08241-014 Sto-Moltopren®-Schwammbeleg • 17800-030 Sto-FineCoat Roller • 08296-116 Mirka Abranet P180
Dargestellte Farbtöne	• 16282 Architectural Colours (StoLook Struktur F vollflächig) • 16284 Architectural Colours (StoLook Struktur F Flecken)
Mögliche Farbtöne	• StoLook Struktur F ist unbegrenzt tönbar

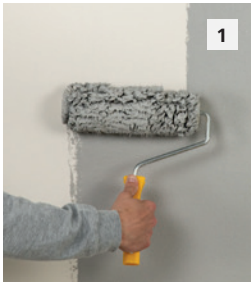
Systemaufbau



- 1 — StoLook Struktur F
- 2 — StoLook Struktur F
- 3 — StoLook Struktur F

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 3 (Q3) mit StoLevell In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren.



1

StoLook Struktur F mit ca. 10 % Wasser verdünnen und mit dem Sto-FineCoat Roller auftragen. Hierbei sollte darauf geachtet werden, dass keine Walzenstruktur stehen bleibt. Optional StoLook Struktur F einmal oder mehrfach als Grundspachtelung mit rostfreier Sto-Glättekelle auftragen.



2

Sollten nach der Trocknung Walzenstrukturen erkennbar sein, diese plan schleifen. Anschließend die Fläche entstauben.



3

StoLook Struktur F im gleichen Farbton als dünnere Zwischenspachtelung mit rostfreier Sto-Glättekelle aufziehen.



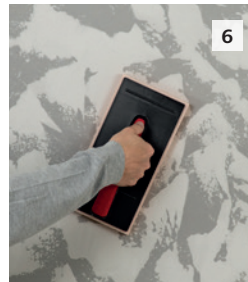
4

Nach kurzer Antrocknungszeit mit einem angefeuchteten Sto-Moltopren®-Schwammbeleg unter leichtem Druck porenfrei verschlichten. Den Sto-Moltopren®-Schwammbeleg dosiert mit einer Wasser-Sprühflasche befeuchten. Oberfläche trocknen lassen.



5

StoLook Struktur F in einem zweiten Farbton als grobe, offene Fleckung auftragen. Das Material dabei auf die Fläche vorlegen und mit flach gehaltener Sto-Glättekelle verschlichten.



6

Die einzelnen Fleckspachtelungen und deren Übergänge mit einem nur leicht feuchten (nicht nassen) Sto-Moltopren®-Schwammbeleg porenfrei verschlichten. Oberfläche trocknen lassen.



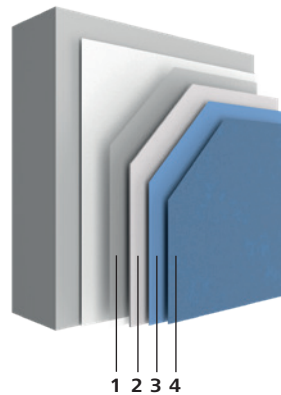
StoSil Patina #01

Denim



Beschreibung	• Dispersionssilikatlasur, strukturiert in Kammzugtechnik
Produkte	• 00828-043 StoColl Tap • 02527-001 StoTap Pro 100 P • 00030-002 StoColor Opticryl Gloss getönt • 04970-002 StoSil Patina getönt
Werkzeuge	• 17800-030 Sto-FineCoat Roller • 08255-001 Sto-Zahnleistenkelle • 08373-023 Sto-Zahnleiste, Zahnform A3 • Sauberes Tuch
Dargestellte Farbtöne	• 16215 Architectural Colours (StoColor Opticryl Gloss) • 34400 StoColor System (StoSil Patina)
Mögliche Farbtöne	• StoSil Patina ist begrenzt tönbar • StoColor Opticryl Gloss ist unbegrenzt tönbar

Systemaufbau



- 1 — StoColl Tap
- 2 — StoTap Pro 100 P
- 3 — StoColor Opticryl Gloss
- 4 — StoSil Patina

Untergrundvorbehandlung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 4 (Q4) mit StoLevell In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren.

Hinweis

Je nach Art und Weise der Texturierung (z. B. richtunggebendes oder freies Texturieren oder auch welliges Abzählen) und Wahl des Farbtons in Bezug auf Sättigung und Kontrastverhältnis können unterschiedliche Ergebnisse oder Assoziationen (z. B. Jeansstoff) entstehen.



1

StoColl Tap in ausreichender Menge über 1–2 Bahnen gleichmäßig auf die Wand auftragen. Die Tapete StoTap Pro 100 P blasenfrei und sorgfältig auf Stoß in das nasse Kleberbett einlegen. Kleberverschmutzungen auf der Oberfläche sofort mit einem feuchten und sauberen Tuch abwischen. Die Tapete hat keine Weichzeit. Oberfläche trocknen lassen.



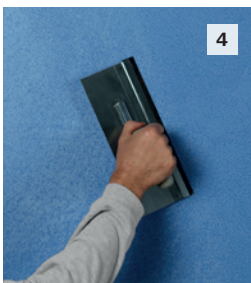
2

StoColor Opticryl Gloss gleichmäßig und deckend mit dem Sto-FineCoat Roller auf die getrocknete Tapete auftragen. Oberfläche trocknen lassen.



3

StoSil Patina kreuz und quer mit dem Sto-FineCoat Roller auftragen.



4

Die frisch aufgestrichene Fläche anschließend direkt mit der Sto-Zahnleistenkelle und mit der Sto-Zahnleiste Zahnform A3 kreuz und quer texturieren. Das Werkzeug zwischendurch reinigen. Oberfläche trocknen lassen.



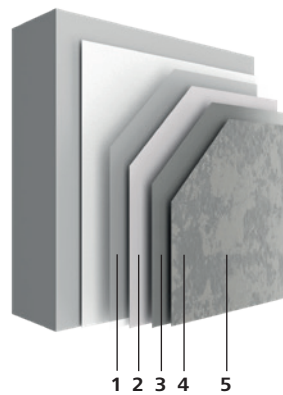
StoTap Pro #01

Flecktechnik



Beschreibung	• Glasvlies mit Metalleffektbeschichtung, lasiert in Flecktechnik
Produkte	• 00828-043 StoColl Tap • 02527-001 StoTap Pro 100 P • 09548-067 StoColor Dryonic M® getönt
Werkzeuge	• 17800-022 Sto-Malerwalze FIL Kurzflor • 08241-006 Sto-Klett-Trägerbrett ohne Belag • 08241-010 Sto-Schwammgummibelag fein • 08376-002 StoCalce Marmorino-Glättekelle
Dargestellte Farbtöne	• 102M StoColor Dryonic® M • 104M StoColor Dryonic® M
Mögliche Farbtöne	• Gemäß StoColor Collection – Metallische Effekte

Systemaufbau



- 1 — StoColl Tap
- 2 — StoTap Pro 100 P
- 3 — StoColor Dryonic® M
- 4 — StoColor Dryonic® M
- 5 — StoColor Dryonic® M

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichspachtelung nach Qualitätsstufe 4 (Q4) mit StoLevell In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren.



1

Verklebung StoTap Pro 100 P mit StoColl Tap im Doppelschnittverfahren. Den Nahtbereich sowie eventuelle Klebverschmutzungen sofort nachwaschen.



2

StoColor Dryonic® M (5% mit Wasser verdünnt) mit der Sto-Malerwalze FIL Kurzflor gleichmäßig dünn auftragen.



3

In noch nassem Zustand mit der Schwamm-scheibe (Sto-Klett-Trägerbrett mit Schwamm-gummibelag) in 8er-Form verscheiben. Anschließend die Fläche trocknen lassen (ca. einen halben Tag, abhängig von äußerlichen Einflüssen).



4

StoColor Dryonic® M unverdünnt mit der Sto-Malerwalze FIL Kurzflor gleichmäßig dünn auftragen und wieder im noch nassen Zustand mit der Schwamm-scheibe in 8er-Form verscheiben.



5

StoColor Dryonic® M in einem zweiten Farbton mit der StoCalce Marmorino-Glättecke vollflächig auf den Untergrund aufdrücken und in unterschiedliche Richtungen verteilen.

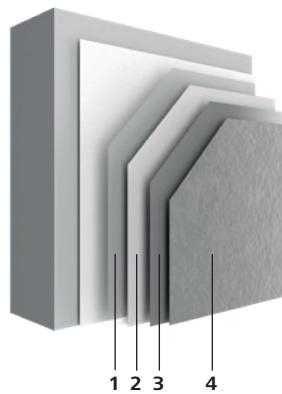


StoTap Pro #02 Metallic



Beschreibung	• Glasvlies mit Metalleffektbeschichtung, lasiert
Produkte	• 00828-043 StoColl Tap • 02527-014 StoTap Pro 300 P • 09548-067 StoColor Dryonic® M getönt
Werkzeuge	• 17800-022 Sto-Malerwalze FIL Kurzflor • 08241-006 Sto-Klett-Trägerbrett ohne Belag • 08241-010 Sto-Schwammgummibelag fein
Dargestellte Farbtöne	• 102M StoColor Dryonic® M
Mögliche Farbtöne	• Gemäß StoColor Collection – Metallische Effekte

Systemaufbau



- 1 — StoColl Tap
- 2 — StoTap Pro 300 P
- 3 — StoColor Dryonic® M
- 4 — StoColor Dryonic® M

Untergrundvorbereitung

Je nach Art und Zustand des Untergrundes eine Ausgleichsspachtelung nach Qualitätsstufe 4 (Q4) mit StoLevell In Sil ausführen. Nach ausreichender Trocknung schleifen, entstauben und mit StoPrim Sol GT grundieren.



1 StoColl Tap in einer Breite von 1–2 Bahnen ausreichend und gleichmäßig auf die Wand auftragen. Die Kleberkonsistenz muss auf das Gewebe abgestimmt und ggf. noch verdünnt werden. Verklebung StoTap Pro 300 P mit StoColl Tap im Doppelschnittverfahren mit Cuttermesser. Den Nahtbereich sowie eventuelle Kleberschmutzungen sofort nachwaschen.



2 StoColor Dryonic® M (5% mit Wasser verdünnt) mit der Sto-Malerwalze FIL Kurzflor gleichmäßig dünn auftragen.



3 In noch nassem Zustand mit der Schwamm-scheibe (Sto-Klett-Trägerbrett mit Schwammgummibelag) in 8er-Form verscheiben.

Anschließend die Fläche trocknen lassen (ca. einen halben Tag, abhängig von äußerlichen Einflüssen).



4 StoColor Dryonic® M unverdünnt mit der Sto-Malerwalze FIL Kurzflor gleichmäßig dünn auftragen und wieder im noch nassen Zustand mit der Schwamm-scheibe in 8er-Form verscheiben.

Hinweis

Alternativ kann anstelle der Schwammscheibe bei beiden Arbeitsgängen ein Schleifvlies (z. B. 3M Multi-Flex™ Schleifvlies), Sto-Handschleifvlies Standard, eine Bürste oder anderes Werkzeug verwendet werden, um den Effekt des Nachscheibens bzw. Filzens noch zu verstärken und die Metallic-Beschichtung zu texturieren.

Empfehlung

Farbtonabhängig kann unter Umständen ein dritter Arbeitsgang (unverdünnt) notwendig sein.



Veredelungsoptionen

Patina und Wachs

Veredelung mit StoLook Wax



1 Das Effektpulver StoLook Oro, Rame, Argento in StoLook Wax mischen (von 1–5% Oro, Rame, Argento). Die Mischung mit der StoCalce Marmorino-Glättekelle aufspachteln.

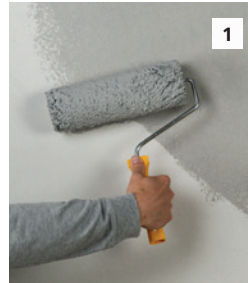


2 Nach der Trocknung von StoLook Wax die Oberfläche mit einem fusselfreien Tuch polieren.

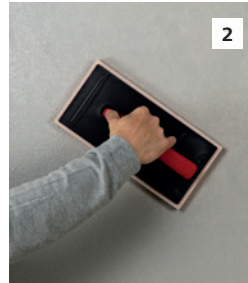
Hinweis

Bei einer höheren Zugabe von Effektpulver ist die Verwendung von StoLook Wax forte zu empfehlen.

Veredelung mit StoSil Patina



1 StoSil Patina getönt mit StoSil Patina transparent in gleichen Teilen mischen und gut verrühren. Die Mischung kreuz und quer mit dem Sto-FineCoat Roller auftragen.



2 Die Patina mit dem Sto-Schwammgummibelag fein in kreisenden Bewegungen – ähnlich einer Acht – auf der Oberfläche nass in nass verteilen.



Hinweise und Tipps

Grundsätzliches

Um gute Ergebnisse zu erzielen, sind ein gewisses Maß an handwerklichem Geschick und Können sowie ein vorausgehendes Fertigkeitstraining Grundvoraussetzungen.

Handmuster und Musterflächen

Kleinere Handmuster oder Musterflächen eignen sich nicht immer, um den visuellen Gesamteindruck einer Technik an größeren Flächen zu vermitteln. Aus diesem Grund empfiehlt es sich unbedingt, eine objektbezogene Musterfläche durch den Auftragnehmer anlegen zu lassen. Die fertige Musterfläche sollte von der Bauleitung abgenommen werden. Sie gilt als Referenzfläche für die beauftragte Leistung.

Arbeitsablauf und -einteilung planen

Vor Arbeitsbeginn sollte festgelegt werden, wer welche Aufgaben wie beispielsweise Aufziehen, Glätten, Texturieren oder Einblasen von Effekten übernimmt. Jeder Beschichtungsvorgang ist sorgfältig zu planen; die entsprechenden Arbeitsmittel sind vorzubereiten.

Gleichmäßige Ausführung

Grundsätzlich ist bei handwerklich erstellten Oberflächen zu beachten, dass jeder Handwerker seine eigene, individuelle „Handschrift“ hat. Die Struktur einer kleineren Fläche sollte möglichst von ein und derselben Person erstellt werden, um Abweichungen zu vermeiden. Bei großen Flächen können individuelle Verarbeitungstechniken durch ein eingespieltes Team so gemischt werden, dass am Ende ein harmonisches Erscheinungsbild entsteht.

Eckbereiche/Anschlüsse

Anschlüsse und Eckbereiche sind sorgfältig zu planen. Gegebenenfalls muss hier eine abweichende Verarbeitungstechnik gewählt werden. So kann z. B. nicht jede Technik bis zur Innenecke geführt werden.

Wenn Gebäude reden könnten, dann über Sicherheit und Qualität.

Langlebige und effiziente Lösungen:
von der Fassade bis zum Innenraum.

Sie brauchen bei Ihrer Arbeit die Gewissheit, sich auf Ihre Baumaterialien verlassen zu können. Unser Ziel ist es, zusammen mit Ihnen innovative, hochwertige Lösungen für Gebäude zu bieten, die gleichzeitig wirtschaftlich und praktikabel sind. Für Fassaden und Innenräume, bei denen man Ihre handwerkliche Qualität unmittelbar erkennt.

Aus Liebe zum Bauen. **Bewusst bauen.**



sto.at/bewusst-bauen



Rev.-Nr. 01/22.02.23

sto



Bewusst bauen.